

„Religion nicht mehr neben unserem Leben — unser Leben selbst Religion.“
M. v. Ggdy.

(59. Fortsetzung.)

Eva Leoni.

Roman von Marie Bernh. d.

„Wollen Sie ihn wissen, oder scheint es Ihnen keinen phantastischen Köpfechen romanischer, wenn ich Monsieur Bernon für Sie bleibe?“

„Das letztere!“ rief ich eifrig. „Für unseren gemeinschaftlichen Aufenthalt hier in den Bergen möchte ich ganz unbesorgen mit Bernon sprechen und verkehren; trüg genug wird die Zeit kommen, da in der großen Welt unser Verkehr ein anderer wird.“

„Niemals von meiner Seite!“ unterbrach er mich lebhaft. „Die große Welt macht mich zwar leider oft müde, einsilbig und verdrossen, zuweilen unheimlich verstimmt, — aber das ist ihr doch noch nie gelungen und soll ihr auch ferner nicht gelingen, etwas anzutasten, was schön und rein in meinem Herzen lebt. — Was aber wird dieselbe Welt aus meinem kleinen Singvogel machen, den sie umschmeicheln und umwerben, vielleicht umgarnen wird?“

Er sah trübe vor sich hin, gleich darauf lachte er aber kurz auf.

„Nun, das große Geheimnis hätten wir vom Herzen herunter, — wie? Oder war es noch nicht alles? Was hat Ihnen dies menschenfreundliche Kollegenpaar sonst noch von mir erzählt? Schweigen? Ah, — ich kann mir's denken! Man hat Ihnen von meiner — meiner — Ehe gesagt!“

Ich sah erschrocken zu ihm auf; sein Ton war schneidend und bitter gewesen, — um seine Lippen hefte eifrig Verachtung, und hart und fast unerbittlich starrten die Augen geradeaus, als sei kein Leben, keine Seele in ihnen.

Wir schwiegen Beide eine Weile, ich wagte nicht zu sprechen, wagte es nicht, mich zu rühren, zum erstenmal in meinem Leben hatte ich Furcht vor einem Menschen!

„Man findet einschneidende Kontraste in meinem Spiel, und die Kritiker tadeln sie. Viele nennen sie überaus schön und genial, diese jähren, unvermittelten Übergänge, die mich zuweilen aus dem Geist der Komposition herausreißen, — mir einerlei! Ich kann nicht anders; ich hab' umsonst versucht, mich zur Wehr zu setzen, — es ging nicht! In mir liegt Glück und Jammer dicht bei einander; das eine ringt das andere nieder und will hindurch, unbekümmert um den Eindruck, den es hervorbringt, um die Beurteilung, die es erfährt! Ja, an Kontrasten reich ist mein Leben gewesen, — dies so überaus reich ausgestattete, herrliche, beneidenswerte Künstlerleben, — wie ein Schriftsteller vor einem halben Jahre in einer bedeutenden Musikzeitung von mir sagte, — und es war ein ganz kluger, vernünftiger Mann, der das von mir schrieb!“

Wider Stille. Im grünen, vollen Laubwerk über

uns zitterte der Windeshauch und tangten die Sonnenstrahlen, — wie ein ausgeschlittenes Medaillonbildchen lag Saint Johann zu unseren Füßen, seinwärts siderte ein durch den gestrigen Vollenbruch entstandenes Ninnfal mit eintägigem Tropfenfall abwärts. Ich sah nicht in Bernons Antlitz, — sicher lag noch der medusenhaft verfeinerte Ausdruck darauf, der mich so heftig erschreckt hatte, — den wollte ich nicht sehen. Mein niedertwärts abirrender Blick blieb auf Bernons kräftigen, wie gewöhnlich unbehandschauten Händen haften. Der breite Trauring leuchtete hell im Sonnenschein.

„Das war auch ein Kontrast, — die lichtstrahlenden, prachttrotzenden Räume des Pariser Palais, in welchem ich meine ersten acht oder neun Kinderjahre verbrachte — ein verwöhntes, umschmeichelles, angebetetes Wunderkind — und das einsame Steinhäus mitten in den wilden Karpathen, wohin mich die Laune eines treulosen Weibes warf. Denn meine Mutter betrog ihren Gatten mit seinem besten Freunde und ging mit diesem auf und davon, — da versiel mein Vater in Wahnsinn und war ein Jahr fort, während dessen man mich bei fremden Leuten in Paris herumstieß, — und als er endlich zurückkam, war er eisgrau geworden, mit schleppendem Schritt, gebeugtem Haupt und erloschenen Augen, so daß ich ihn nicht wiedererkannte und mich zitternd vor ihm vertrat. Er war Russe von Geburt, hatte nur meiner Mutter zuliebe in Paris gelebt und war jedes Jahr im Herbst auf einige Monate nach seinem Heimatlande gegangen, um, leidenschaftlicher Jäger, der er war, in den Karpathen zu jagen. Dort hatte er sich ein Jagdhäus bauen lassen, und dahin reisten wir nun, er, ich, ein Lehrer und ein paar Dienstknechte, die mein Vater durch schweres Geld bezogen hatte, sich mit uns in dieser Einöde zu vergraben. Wo die schwarzen Wälder mit den gigantischen Höhenzügen sich kreuzen, wo der Sereth, im Winter dunkel und trübe, im Sommer lodend und donnernd sich zu Tal stürzt, — da steht das steinerne Haus, in dem ich qualvolle, lange Jahre verlebte. Es war nichts Liebliches in der ganzen Umgebung, so weit das Auge reichte, so weit der Fuß trug; alles wild, zerklüftet, schauerlich, wie von Titanenhanden ausgewählt und blindlings übereinander getürmt; nur für eine ganz kurze Zeit des Tages traf die Sonne unser Haus, meist lag es da in finstere, tiefe Schatten vergraben. Kein Vögeln wachte sich hierher, nur Raubvögel strichen mit heiserem Schrei über die Steinmauern weg. — Meinem Vater sah ich oft tagelang nicht, dann war er auf der Jagd, die seine einzige Leidenschaft geblieben war, und kam tödlich erschöpft, mit unheimlich funkelnden Augen, heim, beutebeladen; zuweilen mußte er Leute ausbieten, um das erlegte Wild heimzuschaffen, und ein guter Jäger muß er gewesen sein, denn es ist wahrlich keine Kleinigkeit, den grauen Bären der Karpathen zu erlegen, wie es ihm mehr als einmal gelungen ist. Um mich bekümmerte er sich wenig; vielleicht hätte er mich geliebt, wenn ich die lichtblonde, sonnige Schönheit meiner Mutter, ihr lieb-reizend schmiegsames Wesen geerbt hätte. Da ich aber heranzuchs, ein großer, starkgliederiger Bursch' mit schänen Augen und stummen Lippen, der dem Vater aus dem Wege ging, wo er es nur konnte, so vernachlässigte er mich ganz, bis auf das eine: er sorgte dafür, daß meine Lehrer stets musikalisch waren, damit meine Begabung, die schon in Paris vielversprechend genannt worden war,

stets Nahrung erhielt. Lange hielt es natürlich niemand in dieser Felsenwildnis aus, trotz der hohen Gehälter, auch traf es sich nie, daß ich mich an einen dieser Lehrer inniger hätte anschließen können. — bis auf einen, der herrlich Klavier spielte und mich bedeutend förderte. er war aber verlobt und blieb auch nur achtzehn Monate bei uns. So wurde ich einundzwanzig Jahre alt und reif zur Univerfität, im übrigen ein düsterer, verschlossener, grüblerischer Geist, unzugänglich für alles, was mit Welt und Menschen in Zusammenhang stand, als mein Vater eines Tages tot von einem seiner Jagdauflüge heimgebracht wurde, und, auf seinen ausdrücklichen Wunsch, etwa tausend Schritt vom Hause unter einer Gruppe finsterner Kiefern beseitigt wurde. Die Stätte wurde der Erde gleich gemacht, kein Kreuz, kein Stein, keine Plume bezeichnet sie, und als ich zum letztenmal dort stand, lagte nur der Nachwind in den Zweigen, rauschte eintönig der Sereth, und der bleiche Halbmond schwebte über den gewaltigen Bergwäldern, während ein trauriges Echo des Winds in der Ferne seufzte. — Wenn es in meinen Kompositionen oft wie eine müde, verzweifelte Trostlosigkeit spricht, dann ist es, wenn ich dies vergessenen, einsamen Grabes gedenke und des hoffnungslosen Schmerzes, der ein Menschen-dasein vernichtet! — Ein Testament meines Vaters fand sich in Kronstadt vor und bestimmte mir sein kleines Vermögen mit der Weisung, nach Moskau zu gehen und dort dem Studium der Russik zu leben.

Gut, — ich ging nach Moskau!

Hier machte Bernon eine Pause und atmete schwer auf; als er weiter sprach, geschah es mit dem Ton eines Menschen, dem das Reden die höchste Anstrengung verursachte.

„Ich bin bald zu Ende, denn was ich nun noch etwa zu erzählen hätte, ist nichts für die Anschauung und Auf-fassung eines jungen Mädchens. Ich möchte mich nicht bei Ihnen entschuldigen, in ein besseres Licht stellen, als ich es verdiene, — aber das eine muß ich Ihnen sagen: war je ein Mensch mit einundzwanzig Jahren ungeeignet, auf sich selbst angewiesen zu sein, so war ich es! Bisher hatte ich gelebt wie ein Gefangener; — lesen, lernen, Klavier üben, damit füllte ich meine Tage aus, — die Erinnerung an meine frühesten Kinderjahre in Paris war im Ver-lauf der Jahre fast gänzlich verblaßt und verschwommen — nun warf mich das Schicksal jählings aus der schweigenden Todeseinseitigkeit der Karpathen mitten ins schäumende, tolle, aufwirbelnde Meer des Lebens hinein. Und welch seltsames, widersprüchliches Leben es in Moskau war! Hier überfeinerte Genussucht, raffinierter Luxus, ein Verfinken in prachttrotzender Typisier und weidlichem Nichtstun, — dort brutale Barbarei, die ganze zügel-lose Rohheit eines halbasiatischen Volkes, das in stunden-langen Kneien und Weichten Berzethama von den Popen erbettelt, um desto unbändiger weiter sündigen zu können. In diesem enormen Kontrast liegt aber ein eigenartig prickelnder Reiz, — ich habe gereifte, erfahrene Männer davon sprechen hören, wie mußte ich erst davon berührt werden, der ich, ähnlich jenem Königssohn in Calderons „Reben ein Traum“, aus langer Kerkerhaft in blendende Helle geschleudert wurde, — Ich meldete mich bei der Musikschule an, — man ließ mich spielen, zuerst etwas Eingelerntes, dann eine frei, Phantasie.“

(Fortsetzung folgt.)

Seiden-Haus M. Marchand,

36 Langgasse 36.

Samt- und Seidenstoffe für Blousen in grösster Auswahl,
Tüll- und Payettes-Roben „ „ „
Ball- und Gesellschafts-Roben „ „ „

zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

Feder-Boas. Tücher. Echarpes. Schürzen. Jupons.

Spielwaaren

Ihr Knaben, als: Eisenbahnen, sowie alle Zubehörsache, Soldaten, Festungen, Kauf-läden, Pferdewagen, Laterna magica, Militär-Garnituren, Druckereien, sowie Dampfmaschinen und Modelle in grösster Auswahl.

Kaiser-Bazar,

Galanterie- und Spielwaaren,
Kleine Burgstraße 1.

Bordeaux-Weine,

samt nur ausgewählte Originalgewächse erster Häuser zu Engrospreisen empfiehlt

Jacob Stuber,

Reugasse 3.

Maistgeflügel.

frisch gechl. u. sauber gerupft, 1 Hest- od. Bratgans mit Quitt 2.25, 3-4 fette Gänse od. 4-5 Suppenhühner 2.50, 10 St. große leb. Hesth. Gänse 2.20, —, 13 St. große leb. Hesth. Gänse 2.20, —, Müller, Reudrun 93, Bes. Oppeln.

Schnupftaback

von Lotzbeck & Co., Augsburg.

Niederlage bei:

Ernst Keller,

Tabak- und Cigarren-Handlung,
Kirchgasse, Alte Luisenstraße.

Kastanien

Zubwigstraße 14, Qth. B.

Kiefernadel-Duft

(Coniferengeist m. Eucalyptusöl)

Mein Eucalyptus-Coniferengeist ist nicht nur ein beliebtes und angenehmes Zimmerparfüm, sondern er besitzt auch die vortrefflichsten Eigenschaften als Luftreinigungsmittel wegen seiner kräftig desinfectirenden Wirkung und seiner Fähigkeit, den Sauerstoff der Luft rasch zu ozonisieren. Brust- und Lungenleidende werden deshalb den wohlthunenden Einfluss dieses Parfüms auf die Athmungsorgane besonders angenehm empfinden.

Fl. 1.00 u. 1.50; 1/2 Ltr. 3.50 Mk.

Ferner empfehle ich in vorzüglicher Qualität:

Zimmerparfüms

mit natürlichem Blumengeruch, wie Flieder, Heliotrop, Malgülden, Veilchen etc.

Fl. 1.00 Mk., 1/2 Ltr. 3.50 Mk.

Parfüm-Zerstäuber

(Rafrachisessur) von Mk. 0.60 bis Mk. 53.—

Dr. M. Albersheim,

Fabrik seiner Parfümerien, Lager amerik., deutscher, englischer und französ. Specialitäten, sowie sämtlicher Toilette-Artikel, auch in Schildpatt u. Elfenbein.

Wiesbaden (Park-Hotel),

Wilhelmstr. 80.

Fernsprecher 3007.

Frankfurt a. M., Kaiserstr. 1.

Ausführliche Preislisten auf Wunsch gratis. 2765

Stadtverordneten-Wahl.

Wie uns mitgeteilt wird, sollen Bestrebungen im Gange sein, anstatt der mit allen Parteien vereinbarten Kandidatenliste, eine Liste mit anderen Namen aufzustellen.

Wir bitten unsere Parteigenossen auf's allerdringendste bis auf den letzten Mann zur Wahl zu kommen und für die vereinbarte Liste zu stimmen.

Wir betrachten es als Ehrensache, unsere Abmachungen **treu** und **ehrlich** zu halten und würden es auf's tiefste bedauern, wenn durch Wortbruch doch noch Aufregung und Zwiespalt in die Bürgerschaft getragen würde.

Der Vorstand der nationalliberalen Partei.
Siefert.

Die freisinnige Volkspartei.
Dr. Alberti.

Der Wahlverein der Liberalen (Freisinnige Vereinigung).
von Eck.

Die conservative Vereinigung.
Wilhelmi.

Der Centrumswahlverein.
Laaf.

Mobiliar-Nachlaß-Versteigerung.

Im Auftrage der Erben u. A. versteigere ich heute **Donnerstag, 26. Nov., Vormittags 9^{1/2} und Nachmittags 2^{1/2} Uhr** anfangend, in meinen Auktionskämern

3 Marktplatz 3

nachverzeichnete Mobiliar-Gegenstände, als:

Eine **Ruhb.-Schlafzimmer-Einrichtung**, best. aus: 1 hochh. Bett, Spiegelschrank, Waschtollette und Nachttisch, 1 **Salon-Einrichtung**, best. aus: Sopha, 2 Sessel, 4 Stühle, Ruhb.-Spiegel mit Trümeau und Salontisch, **schw. Piano**, **kreuzförmig**, von Pfeiffer & Co., Stuttgart, **schw. achteck. Salontisch**, **schw. Verticow**, mehrere vollst. Betten mit Rohhaarmatratzen, 1 u. 2-th. Kleiderschränke, Waschkommoden, Nachttische, Handtuchhalter, Blücherschrank, Ruhb.-Büffel, mehrere einz. Kameltaschen- und andere Divans, einz. Sophas, Ottomanen, einz. Polsterstuhl, Gesschrank, runde, ovale, viereckige, Servir-, Nipp- und Bauernstühle, Fischen- und Ruhb.-Stühle, Silber, Oelgemälde, Spiegel, Plümeaux, Kissen, Belhzeug, Glas, Krystall, Porzellan, worunter zwei Eßservicen, Blumentöpfe, Jardinières, schmiedeeiserne Speisezimmer-Lüster, Hänge- und Stielampen, 2 fast neue photogr. Apparate, Jagdgewehr, große Parthie **Hotel-Silber**, als: runde und ovale Platten, Kaffee-, Milch- und Sahne-Kannen, Zuckerschalen, eine Parthie **Goldsachen** und russ. Heiligenbilder, Teppiche, Hüter, Vorlagen, Küchenanrichte, Küchentisch und div. sonst. Haus- und Küchen-Einrichtungs-Gegenstände

meistbietend gegen Baarzahlung.

Büreau u. Auktionskämern
3 Marktplatz 3.

Bernhard Rosenau,
Auktionator und Taxator.

NB. Versteigerungen aller Art werden unter constanten Bedingungen jederzeit übernommen, auch können einz. Mobiliargegenstände zum Wittersteigern täglich zugebracht, auf Wunsch auch abgeholt werden.

Warnung!

Wie uns bekannt geworden, werden in verschiedenen Wiesbadener Detail-Geschäften, wenn das Publikum „Kaiseroel“ fordert, andere Petroleum-Sorten unter dem gesetzlich für uns geschützten Namen „Kaiseroel“ verabfolgt.

Wir warnen deshalb hiermit ausdrücklich vor jeder missbräuchlichen Benutzung des Wortes „Kaiseroel“, indem wir darauf aufmerksam machen, dass wir gegen jede derartige Verletzung unserer Rechte gerichtlich vorgehen werden.

Petroleum - Raffinerie
vorm. **August Korff,**
Bremen.

Engros-Niederlage: Ed. Weygandt, Kirchgasse 34.

van Tyen & Co.,

Langgasse 53, am Kranzplatz.

Special-Geschäft Holländischer Kunstgegenstände.

Silber — Fayence — Tableaux.

Grosse Auswahl ganz aparter Sachen für den Weihnachts-Einkauf.

Restaurant „Zum Rosengärtchen“,
Taunusstraße 42.

Zur gef. Kenntniss, daß ich von heute ab das

Rulmbacher Beckbräu, dunkel,

auch in Flaschen fahre. Lieferung frei in Haus.

Wohnungsvoll
Louis Wiebecke,

Honigtuchen

**Braunschweiger,
Holländer,
Nürnberger Lebtuchen,
Hiesige Lebtuchen,
Garnirte Nicolause**

in allen Größen und Preislagen in vorzüglicher Qualität

empfiehlt

3169

Fritz Bossong,

Kirchgasse 42 a,
Bäckerei, Conditorei, Zwiebad.

Saison = Ausverkauf.

Alle von dieser Sommer-Saison übrig gebliebenen vorgez. und fertigen Handarbeiten, als: Säuser, Decken, Kissen, Eisdeckchen etc. und ferner eine Parthie Damen- und Kindertragen, Schleier, Spitzen, Taschentücher verkaufe ich von jetzt bis Weihnachten zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

J. Breitenmoser Nachf.,

10 Alte Colonnade 10.

Der größte Schlager seit Jahren.

Für großartigen Artikel für Haushaltung u. Reise werden

General-Vertreter

für bestimmte Districte gesucht. Concurrerlosler Artikel:

großer ständiger Verdienst.

Flüssiges Capital von 1000-2500 Mk. je nach Größe des Postfises nothwendig. Reicher Erfolg! Brauchfenuitliche nicht erforderlich. — West. Off. erb. u. „N. 512“ an

Hausenstein & Vogler A.-G., Hannover.

F44

Schrahmbutter, frisch, 10-Pfund-Gewicht 3,95 Mk., Diensthonig, ff. 10 Pf. 4,50 Mk., zur Probe 5 Pf. Butter, 5 Pf. Honig 5 Pf., Fettgänse u. Enten, fr. geschl. 10-Pf.-Gewicht 4,75 Mk., fr. **Nagler**, Gypoth. Luste 45, via Breslau.

Edelkastanien,

schöne große Waare, Centner 10 Mark.
Fr. Kommer, Bismarck-Ring 17.

Zum Westend,

Roonstraße 10.

Heute Donnerstag:



Schlachtfest.

Öffentliche Versteigerung.

Donnerstag, den 25. November d. J., Vormittag 10 Uhr, werden in dem Versteigerungsort Kirchstraße 23 zu Wiesbaden...

Mobiliar-Versteigerung

Freitag, den 27. November cr., Vormittag 9 1/2 und Nachmittags 2 1/2 Uhr beginnend, versteigere ich in meinem Versteigerungssaal...

7 Schwalbacherstraße 7

folgende, wegen Weizug und aus Nachlässen mir übergebene gebrauchte Mobiliargegenstände, als:

Roth- und laed. Betten mit Hochhaar-Matratzen, mehrere pol. Vertikale mit Sprungrahmen, rudd. und laed. Wasch-Kommoden u. Consolen mit u. ohne Marmor...

freiwillig meistbietend gegen Baarzahlung. Besichtigung zwei Stunden vor Beginn der Auktion.

Wilhelm Helfrich, Auktionator und Taxator, Schwalbacherstraße 7.

auf Credit!!

an reell denkende Leute Silberne und goldene Herren- und Damen-Uhren, Juwelen, Gold- und Silberwaaren, Taschuhren u. Regulatoren...

Streng reell! Möbel jeglicher Art, complete Betten. Liefer frachtfrei direct an Private ohne Zwischenhändler reell und billig...

Prima Kochäpfel 10 Pfd. 1.60 Mk., Rechte Äpfel 10 Pfd. 1 Mk. Langenburgerstraße 5, Gde. Herberstr. (Thorfabrik).

Loesch's Weinstuben.



Heute Donnerstag:

Metzelsuppe.



Delikatessen-Haus C. W. Leber Nachfolger,

Inh. Peter Elfert, Bahnhofstrasse 8, nächst der Rhein- u. Luisenstrasse, Wiesbaden. Telefon 187.

Reichhaltige Auswahl in Thüringer und Westf. Fleisch- u. Wurstwaren. Feine Delikatess-Fische und -Käse. Tafelbutter, Westf. und Berliner Pumpernickel, Dessert-Bretzeln.

Caviar direkt ans Russland in diversen Qualitäten zu den billigsten Preisen. Specialität: Aufschnitt-, Fisch- u. Käseplatten, Mayonnaisen, Hummer- und Fisch-Dessert-Brödchen...

Gummischeuhe!

Großer Vorrath für Herren und Damen, so lange Vorrath, 2.50 und 3.50 das Paar. Die billigsten Preise für echt russische Gummischeuhe...

Elegante Etuis

für Reife und Toiletteartikel in jeder Ausführung u. Preislage, passende Wechselnadel-Geldbeutel. Parfümerie Alstaecker, Gde. Lange u. Webergasse.

Möbel-Halle

Friedrichstraße 13. Zu verkaufen: Buffet, Anrichtische, Spiegelchränke, Kleider- und Bücherschränke, Salonuhr, Verticows, Betten...



Feine vegetab. Stangenpomade aus der Kgl. Hof-Conf.-Fabrik C. D. Wunderlich, Nürnberg, in blond, braun u. schwarz, 4 Gläsern...

Toilette-Seifen, Abfall-Seifen — Blumen-Seifen

in vorzüglichen Gerüchen und allen Preislagen. 2402 Gustav Erkel, Seifenfabrik, Gr. Burgstr. 10, Metzergasse 17.

Der Hausfrauen-Verein

Söhnen (Ostpreußen) befindet in Postkolis Gänseräpfe 65 Pf., Entenrumpfe 70 Pf., Reuschel 70 Pf., Gänseleber 80 Pf., Gänsefleisch 90 Pf., Speckhälften 160 Pf., Quark 80 Pf.

Süßrahm-Butter

feinstes Tafelbutter, franco pr. Radnabue: 6-Pfd.-Riste M. 4.—, hochprima M. 4.30; 10-Pfd.-Riste M. 6.50, hochprima M. 7.—. G. Reiss, Domäne Bohrodamm 30, pr. Döhlen (Schleien), P 191.

Amerikanische Äpfel

zeichnen sich durch Gleichmaß und Aroma vor allen anderen Sorten aus. Baldwin v. Hag ca. 140 Pfd. M. 16.50, Greening „ „ „ 140 „ 17.50, Pepsin „ „ „ 140 „ 20.—.

Kartoffeln

magnus bon m., schöne mehrlagige Waare, zu haben Seerodenstraße 29, Lohes. Kartoffeln für den Winterbedarf, Brandenburger magnus bonum, Mäuschen, gute gelbblöcherde Qualität billig bei Chr. Dieß, Kartoffelhandlung, Zimmermannstraße 3, Gradenstraße 9, Telefon 478, Telefon 2887.

Neue Defen u. Herde, eine erdige Barthe, billig abzugeben Bartenstraße 41, Dinterb.

Wein-Restaurant Jacobi,

Mauritiusstraße 1. Heute Donnerstag, abends von 6 Uhr ab: Mehlsuppe. Morgens: Weißfleisch m. Kraut, Schweinepfeffer, Bratwurst u. l. w.

Café Mack.

Heute: Schlachtfest, wozu freundlich einladet August Mack, Römerberg 8.

Restauration zum Luxemburger Hof,

Herderstraße 13. Heute Donnerstag: Mehlsuppe, wozu freundlich einladet Karl Krühl.

Im lechere Müffeltje, Wehrstraße.

Heute Donnerstag: Mehlsuppe, Morgens: Weißfleisch, Schweinepfeffer, wozu freundlich einladet Wilhelm Müffeltje.

Restaurant Göbel,

Friedrichstraße 23. Heute: Mehlsuppe. Morgens Weißfleisch, Schweinepfeffer, Bratwurst.

Gasthaus zum Posthorn,

Paduboffstraße 18. Heute Donnerstag: Mehlsuppe, wozu ergeht einladet Joh. Stubenrauch.

Nürnberg Hof,

Kleine Schwalbacherstraße 6. Heute: Mehlsuppe. Ulrich Müller.

Rheingauer Hof.

Heute: Mehlsuppe.

Verkauf

Drei kräftige junge Ziehunde zu verkaufen Fleißstraße 12, Messer-Laden. St. Wenzelstr. 11, v. B. am 1. 11.

Colley, Schottischer Schäferhund,

Männchen, 1 1/2 J., schönes treues Thier, preisw. an perf. Drudenstr. 4, W. z. Schön gezeichnete Jagdterrier zu verkaufen Lisenstraße 12, Gld. 1. 2. St.

Für 10 Biennig

per Meter edite Stickerien (Festung), bessere und breitere Waare ebenfalls vorrätig, offeriren Guggenheim & Marx, am Schloßplatz.

Eleg. neuer Herren-Winter-Paletot,

mod. i. ar. Fig., abzug. (Preis 45 Mk.) Gulerstraße 32, 2.

Theater-Rad, roth Ausstattungspreis 45 Mk.,

fest 25 Mk., an verkaufen Wehrstraße 11, 1. St. Verschiedene Damen-Kleider und Jackets billig an verkaufen Neuenh. 22, 2. St. links.

Rinolenm,

sehr billig, 60 Ctm. breit, Meter 85 Pf., 68 bis 70 Ctm. breit, Meter 1.10, 90 Ctm. breit, Meter 1.45, 200 Ctm. breit, zum Belagern ganzer Zimmer, M. 2.65, hübsche Muster vorrätig. Guggenheim & Marx, Schloßplatz.

Kerzen

beim Guß leicht beschädigt, auch Kesselkerzen pr. Pfd. 70, 75, 85, M. 1.10, tadelloß hell brennend. Hier: Drogerie Sanitas, neben Walhalla-Theater. Eine schwere goldene Uhr, passend für Weihnachts-Geschenk, preiswerth zu verkaufen Näheres Wehrstraße 8, 1. St. Ein Anter-Uhr billig u. v. Garth. 41, 8. z.

Gelegenheitskauf

Einige sehr aparte Brillantringe und eine Diamantrosche in alter Fassung sehr billig veräußert Langgasse 3, 1. Etage.

Uhren.

Neue silb. u. goldene Herren- u. Damen-uhren, Gelegenheitsstücken, verkauft außerordentlich billig. Meyer Sulzberger, Adelsheimstraße 6, im Bureau Parterre.

Delgemälde

a. d. Nachlass des Kunstmalers G. Brenner sind von 10-3 Uhr zum Verkauf ausgestellt, Balkenstrasse 28, 2.

Wiener's Conv.-Regison billig zu verkaufen, Mitterstraße 82.

Sonderausstellung von Brochüren u. Bücher, sowie auch, billig abgegeben. Moritz und Münzel, Fernstr. 25/26, Wilhelmstraße 52.

Für Jäger!

Eine sehr gute, fast neue Centralfeuerflinte mit Nemen, Dornsch-Säulen, Rückprinabahn, 1 wertvollster Prischfänger u. Distanzlabel werden billig abgegeben. J. Fuhr, Goldgasse 12.

Schöner Schrank, Barock-Ornament, Spiegel, Delgemälde, Kränze u. Porzellan billig abgegeben, Frankfurterstr. 9, 2 St.

Eine Anzahl gepolter Pianino, zum Teil neu hergerichtet, werden billig abgegeben bei Franz Schellenberg, Kirchgasse 33.

Pianino sehr gut, bill. zu of. No. 187. 4, 3. Ein wenig gepoltes Piano preiswertig zu verkaufen, Wöhrstraße 1, 1 rechts.

Ein Schm. Piano sehr billig zu verkaufen, Adlers-Parade 9, Part.

Ein Musikwerk

Als passendes Weihnachts-Geschenk für 85 Mk. wurde eine Puppenstube billig abgegeben, Adlers-Parade 15, 1. St. l.

Eine Trompete billig zu verkaufen. Ad. Weberstr. 33, 8. Stod.

Billigster Verkauf von Möbeln u. Betten.

Um Platz zu gewinnen, verk. wir zu außerordentlich billigen Preisen: 1 hochmod. Ruhb.-Büffel (reich geschmückt), sonst 260 Mk., jetzt 220 Mk., 1 hochleg. hell. Schlafkammer mit englischem Schrank, sonst 720 Mk., jetzt 650 Mk., 1 hochmod. Schreibtisch mit Messingverglas, 70 Mk., 1 Herrnschrank 40 Mk., Betten, Waschkommoden, Spiegel, 1 Kleiderst. (vol. u. laef.) zu Ausnahmepreisen, Plurioletten von 28 Mk. an, sowie sämtliche andere Möbel außerst billig.

Gehr. Kuhn, Dellmündstraße 26.

Niemals solche Gelegenheit.

Eine hochfeine Schlafkammer-Einrichtung, hell Satin, weidbär, großer Spiegel, 2 Betten mit Hochbaummatratzen, Baldachin, 2 Nachtschrankchen sofort billig zu verkaufen.

Albrechtstraße 22, Sinterhaus Part.

Elegantes Eichen-Speisezimmer

schö. d. Smyrna-Leyppich, sowie Alt-Ruhag-Salon (rother Tisch), beides gebraucht, oder sehr gut erhalten, billig zu verkaufen. Angesehen von 10-11 und 2-3 Uhr Nachmittags. Wo? fast der Tagbl.-Verlag.

Wegen Aufgabe d. Wohnung

wird billig verkauft: Betten, Spiegelschrank, Kleiderstühle, Waschkommode, Divan, Ausziehb.-Tisch, Verticow, Weilerpiegel, Weisswandschrank, Kommode, Spieluhr, Stühle, Plurioletten, Schreib- und Schreibschrank, Büffet, Sopha, Plurioletten, Chaiselongue, Sekretär, Regulatortisch, Kleiderständer, sowie die ganze Kücheneinrichtung. Anzusehen Morgens 9-12 und Nachmittags 2-5 Uhr Ad. Herderstraße 15, 1. Etage links.

Möbelhandlung Goldgasse 12

von Jacob Fuhr haben sehr billig (Garantie), gute Arbeit, zum Verkauf: 2 massive hell. Ruhb.-Schlafkammer mit allem Zubehör, versch. Büffets und Ausziehtische, Verticow von 35 Mk. an, Weilerpiegel, Spiegelstühle, Weiderröhre, enalliche Messingarbeiten, Herren-Schreibtische, Nähtische, 1- und 2-bür. pol. Kleiderstühle, zwei sehr schöne Kücheneinrichtungen, Sopha u. dergl. Große Auswahl in allen möblichen lackierten Möbeln, Betten. Zusammenstellungen ganzer Einrichtungen bei sehr bill. Berechnung. Obenbenanntes nur neue Möbel. Neue hochmoderne Salon-Einrichtung zu verk. Adelsheimstr. 8, Part. 8-10 und 1-3 Uhr.

Eisenkammer, Eichen, Anschaffungspreis 1700 Mk. für 900 Mk. zu verkaufen.

Louis Wülfert, Kronenstr. 3, B. Bett sehr billig an of. Pl. Schmaldachstr. 8.

Engelstöpfe,

zwei feine Betten mit Hochbaummatratzen werden billig abgegeben, Adelsheimstraße 22, 2. St. l.

Wegen Platzmangel sind zwei schöne Betten samt Einrichtung zu verkaufen, Adelsheimstraße 12, 1. St. l.

Zwei neue Hochbaummatratzen u. dergl. Vertikal- u. h. in verkaufen, Adelsheimstr. 5, Part.

Kameltaschen-Sopha und 2 Sessel, neu, billig zu verkaufen, Adelsheimstr. 10, 2 St. l.

Rosell, Pl. u. 2 St. l. u. d. No. 187. 4, 3. Chaiselongue billig zu verkaufen, Seerodenstr. 23, 1 links.

Sopha, Tisch, Bücherst. u. d. g. Ruhb.-Büffel, m. Spr. Kom. u. Marm. u. v. Lammstr. 9, 1. l. Wegen Umzug Canapes, Sessel, Matrasen billig zu verkaufen. Adolph Schmidt, Tapezierer, Rheindstraße 43.

Wübel, Badeofen, Letter, Gasherd billig zu verkaufen, weiden Haus, Dronienstraße 60, 1.

Neuer 2-b. laef. Kleiderst. Gmterstr. 75, u. Schreibst. Verticow, Kamin, d. d. abg. u. jede Reparatur ist. Schreiberei Adelsheimstr. 10.

Ant. eich. Truhe zu verkaufen Gmterstr. 45, 1.

Ruhag-gegenstände, bestehend aus einem Verticow, Tisch und 4 Stühlen, Schreibtisch, passend für Bureau, billig zu verkaufen, Meckergasse 27, P.

Verticow billig zu verkaufen, Blatterstraße 4, Part.

Gelegenheitskauf! Ein antiker 2-b. Kleiderständer, 1 dito polirt, Polychromol m. weisem Marmor, 1 Eichen-Büffel, 1 Eichen-Speisezimmer, Uhr, 14 Tage genau gehend, 1 Kameltaschen-Garnitur, wie neu, 1 Ruhag-gegenstände, Verticow, großer eich. 2-b. Kleiderständer, massiv, Sophatische, massive Tischplatten für Treppenaufgänger, große Platte, Schreibstühle, u. dergl. wird sehr billig abgegeben. J. Fuhr, Goldgasse 12.

Zwei 1-b. Kleiderst., 3 N. Tisch, 5 Eiserne, Gaslampe, Ampel, 1 Rollen Gallerie, 2 St. 2 elektr. Bodenlampen Geonorenstr. 3, B.

Weihnachtsgeschenke.

Günstige schöne Büffets und Schreibtische in Eichen und Ruhb., Bücher-, Spiegel- u. Kleiderstühle, Verticow, Schreibtisch, Klavierstühle, Salonarmaturen u. Sopha, Salons, Ripp-, Ruh-, Bauern-, Ruhb. und Spieltische, Ranzelbretter, Haus-Apotheken, Tischschänker, Plurioletten, Spiegel u. f. w. in großer Auswahl.

Anton Maurer, Sedanplatz 7, Gallestelle der Elektrischen.

Ein eleg. Eichen-Büffel, fr. 240, j. 190, 1 Ruhb.-Büffel, fr. 260, j. 200, 1 R.-Schreibst. fr. 140, j. 110, 1 hochl. Kücheneinr., fr. 220, j. 170, 1 Schreibtisch, fr. 120, j. 85, 1 Spiegelständer, fr. 100, j. 85, 1 hohes Trümeau, fr. 65, j. 88 Mk., 1 Auswärtig, versch. Stühle, Spiegel, Bilder u. w. in großer Auswahl sehr billig.

Ph. Seibel, Reichstr. 8, Ecke Dellmündstr.

Ein gut gearbeiteter neuer Kleiderständer u. ein eleganter taunener Kleiderständer preiswertig zu verkaufen, Herrnschrankstraße 9, Sinterh.

Einer Nähmaschine, Dande u. Ruhb., sehr gut, bill. an verk. Adelsheimstr. 7, 2. St. l.

Zwei Handnähmaschinen sind unter Garantie bill. zu verkaufen, Saugasse 16, Parawarenladen.

Eine Dande u. Ruhb. Nähmaschine (Original Singer), im besten Zustande, sehr billig zu verkaufen, Saugasse 16, Parawarenladen.

Doppel-Stechpult, sowie ein Sopha zu verkaufen, Wöhrstraße 8, 1.

Reale, Theken, Gaslaster, ein eiserner Ofen zu verk. Saugasse 34, im Laden.

Polst. Senger, Puppenstube, einfl. Sportiv. u. einfl. Gasofen zu verk. Adelsheimstr. 1, Part. l.

Sch. Puppenstube zu of. Pl. Adelsheimstr. 7, 2. G. a. erb. Kinderstuhl b. a. v. Adelsheimstr. 80, 2.

Wenig geb. Ruhb., für 9 Mk. u. w. Sportiv. für 10 Mk. zu verk. Adelsheimstr. 18, 3. B.

Hühner Kinderst. bill. zu of. Adelsheimstr. 22, 3. G. erb. Kinderst. b. a. v. Adelsheimstr. 25, Part. l. G. Kinderst. u. Plurioletten b. a. v. Adelsheimstr. 28.

Veränderte Musikinstrumenten sind billig zu verkaufen, Adelsheimstr. 8, Werkstätte.

Gut erhaltener Porzellan-Ofen zu verkaufen, T. unuststraße 15.

Guter Ofen billig zu verk. Adelsheimstr. 20, 4.

Petrolenofen,

sehr gut brennend, wenig gebraucht, neu 40 Mk., für 20 Mk. zu verkaufen, Bismarckstr. 21, links.

Ein Ofenschirm, fast neu, eine kleine Zinkwanne, einige Blechtafeln billig zu verkaufen, Seerodenstr. 23, 1.

Waschmaschine

Karin mit Flügelwelle ist die erstklassigste Waschmaschine der Jetztzeit. Prima Dankschreiben aus letzter Zeit liegen bei mir zur Einsicht offen. Probemaschine steht auf Wunsch zur Verfügung. Alleinverkauf:

M. Rosenthal, Kirchgasse 7. 70 Meter eisernes Gitter billig zu verkaufen. Ad. Tennendach, Bida Eder.

Maschinen-Sägepläne fortw. abg. bei Conr. Krell, Lammstr. 13.

Familienkauf

Der Verlag des Wiesbadener Tagblatts.

Frau Hande, Goldgasse 10, kauft zu sehr guten Preisen getragene Herren- und Damenkleider, Uniformen, Möbel, ganze Wohnungs-Einrichtungen, Nachlässe, Wanduhren, Gold, Silber und Brillanten. Auf Bestellung komme ins Haus.

Drogerie.

Eine nachweislich gutachende Drogerie hier am Plage zu kaufen gesucht, ev. auch Pöbe Wiesbadens. Offerten unter F. 625 an den Tagbl.-Verlag.

Alte Adressbücher

v. Schneidberger: 1, 2, 3, 4, u. 7. Jgdra., sowie 10 Stück Jos. J. von 1880-1889, gut erhalten, zu kaufen gef. Off. mit Preisangabe u. beliebe man nach Mebergasse 44, 2, gelangen zu lassen.

Photograph. Apparat für Geübtere, exakte Arbeit, zu kaufen gesucht. Off. mit Preis u. Nam. Haupt-Postamt.

H. Barmann,

Meckergasse 7, kauft gut erhaltene Herren- und Damen-Kleider, Gold, Silber, Möbel, Wanduhren und ganze Nachlässe und bezahlt gute Preise. Komme auf Bestellung vorkünftig ins Haus.

A. Gehl, Meckergasse 25, kauft zu hohen Preisen getragene Kleider, Schuhwerk, Möbel, ganze Wohnungs-Einrichtungen und Nachl. Wanduhren von Gold, Silber u. Brillanten. Auf R. t. ins Haus.

J. Lange, Goldg. 15, kauft zu hohen Preisen getragene Kleider, Schuhwerk, Möbel, Betten, ganze Nachlässe, Gold und Silber. Auf Bestellung komme ins Haus.

Den höchsten Preis b. für gut erh. Herren- u. Damenkleider, Uniformen, Gold, Silber, Brillanten, Wanduhren u. sonstige Wertgegenst. A. G. Jach, Meckergasse 18.

Altes Eisen, Retorte, Plasmen, Papier, Lumpen und Gummiabfälle kauft zu den höchsten Preisen Sch. Müll. Reichstraße 20.

Immobilien

Zur Vereinfachung des geschäftlichen Verkehrs bitten wir unsere geehrten Auftraggeber, alle unter dieser Rubrik uns zu überweisenden Anzeigen bei Aufgabe gleich zu bezahlen.

Der Verlag des Wiesbadener Tagblatts.

Immobilien zu verkaufen.

In einzig schöner Lage des Lammus 7-Zimmer-Willa mit Garten (Bogen gebort 1 Morgen Wald) für 84.000 Mk. zu verkaufen. Elise Henninger, Moritzstr. 51, Part.

Haus mit Weinwirtschaft

zu verkaufen. Wirtschaft zu vermieten. Mühl, Reichstraße 27, 1, von 1-3 Uhr.

Mehrere Häuser mit 3-Zimmer-Wohnungen zu verkaufen. Näheres unter Off. O. 626 an den Tagbl.-Verlag.

Steinhaus,

4-stöckig, 4 1/2 St. g. u. R., mit Werkst., sonst, f. 48.000 Mk. mit 4-5000 Mk. Anzahl. zu verkaufen, 4-st. Steinhaus, 4 drei J. u. Anbehör, nahe d. Ring, für 38.000 Mk. bei 4000 Mk. Anzahlung zu verkaufen durch Kraft, Göttenstraße 2, 2.

Immobilien zu kaufen gesucht.

Eine Villa d. Alleinbew. zu kaufen gesucht. Offerten m. Angabe d. Preises, d. Lage, d. Zimmerzahl u. f. w. unter W. 621 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Suche zu kaufen

eleg. Stagenhaus oder kleine Villa in guter Wohnlage. Offerten unter F. H. P. 5309 an Rudolf Mosse, Frankfurt a. M. (F. opt. 3127) F 102

Rentables Couz zu kaufen gesucht.

Offerten unter F. 621 an den Tagbl.-Verlag.

Rentables Geschäftshaus

zu kaufen gesucht. Lage Adelsheimstr., Moritzstr. oder Dronienstr. Gute Anzahlung geboten. Preisangabe u. sonstige Details erbeten unter Chiffre H. 625 an den Tagbl.-Verlag.

Haus zum Alleinbewohnen

oder auch Stagenhaus, das sich für Pension-Zweck eignet, mit elektr. Licht, Dampfheizung, Garten u. mögl. auch Stallung in guter Lage Frankfurt oder Wiesbadens mit grös. Anzahl. zu kaufen oder auf mehrere Jahre zu mieten gesucht.

Ansführ. Offert. mit Preisang. u. Best. unter F. E. H. 5402 an Rudolf Mosse, Frankfurt a. M. F 102

Haus in erst. Geschäftslage

zum Selbstbesitzer zu kaufen gesucht. Offerten vom Besitzer erbeten unter J. 626 an den Tagbl.-Verlag.

Haus mit Speisek. zu kaufen gesucht. Off. unter Z. 625 an den Tagbl.-Verlag.

Rentables Stagenhaus, 4- u. 5-Zim.-Bauh., lof. zu kaufen gesucht. Nur ansführ. Angebots-Offerten unter E. 626 a. d. Tagbl.-Verlag.

Rentables neues Haus

Kaiser-Friedrich-Ring oder Umgebung bei guter Anzahlung vom Selbstbauer zu kaufen gesucht. Nur genaue Offerten mit Angabe von Preis, Lage, Rentabilität und Kosten werden berücksichtigt u. erbeten u. G. 626 Tagbl.-Verlag.

Geldwecheln

Capitalien zu verleihen. Capital zur 1. Stelle à 4% u. verschiedens. Beträge zur 2. Stelle à 4 1/2 und 5% auszuliehen durch

Lud. Winkler, Bahnhofstraße 4, 1. 180- bis 200,000 Mk. auf 1. oder auch gute 2. Hypotheken wünscht eine Herrschaft in beliebigen Beträgen auszuliehen. Offerten erb. unter M. G. 228 Hauptpostlagernd hier.

70-75,000 Mk. 1. Hypothek auszuliehen. Elise Henninger, Moritzstr. 51.

Auszul. auf 2. Hypoth.

170,000 Mk. in kleinen Beträgen oder auch ganz für sofort oder auch später. Offerten sende man unter K. A. 22 Hauptpostlagernd hier.

20,000 Mk. können per Januar auf zweite Hypothek ausgel. werden. Nur Selbstbesitzer wollen sich melden unter Chiffre H. 624 an den Tagbl.-Verlag.

M. 20,000 auf 1. oder 2. Hypothek zu 4 1/2% bis zu 60% der Lage vom Selbstbesitzer zu vergeben. Offerten unter H. W. 60 postlag.

Privat-Capital

von 100- bis 150,000 Mk. ist zum nächsten Zinsfuß auf 1. Hypothek vergel. oder für später auszul. werden. Offert. gefälligst Hauptpostlagernd mit N. P. 240 senden.

15,000 Mk. auf zweite Hypothek Off. unter S. 621 an den Tagbl.-Verlag erb.

Großes Capital

ist auf 1. Hypothek in Beträgen von 30,000, 50,000, 100,000 Mk. u. höher für gleich oder später billig auszul. Bei Neubauten werden Zinszahlungen bewilligt. Offerten unter M. K. 74 Hauptpostlagernd Wiesbaden.

12,000 Mk. 2. Hyp. auf al. Immd. Sülzenpl. 1. 12,000 Mk., 18,000 Mk., 54,000 Mk., letztere Summe auch geteilt, auf prima zweite Hypothek auszul. Meyer Sulzberger, Adelsheimstr. 6.

30,000 Mk. auf 1. Hypoth. zu 4% auf sofort auszul. Näheres bei Kraft, Göttenstraße 2, 2.

Bancapital für Stagenhaus nur nach hier zu vergeben.

Anfragen u. C. 626 an den Tagbl.-Verlag.

80-100,000 Mk.,

gang oder geteilt, auf 1. Hypothek (60-85% der selbstgerich. Lage) zu 4% auszul. Offerten unter H. 625 an den Tagbl.-Verlag.

Capitalien zu leihen gesucht.

Capitalisten erhalten kostenfreie Nachweis guter Hypotheken und Restausfallbürg. Meyer Sulzberger, Adelsheimstr. 6.

Sicher. Suche 32,000 zu 4% auf 8 bis 10 Jahre. Bauplan, beste letzte Lage. Off. u. H. 624 an den Tagbl.-Verlag.

90,000 Mk. zum April erst. Object gesucht. Gest. Offerten erb. mir unter Chiffre C. 623 a. d. Tagbl.-Verl.

M. 120,000

1. Hypoth. a. prima Object i. d. Altstadt gesucht. Offert. unter G. 622 an den Tagbl.-Verlag.

50-70,000 Mk. geg. prima 1. Hypoth. von aufst. Eigentümer gef. Off. u. H. 621 a. d. Tagbl.-Verl.

M. 20,000 1. Hypoth., 50% d. ortsg. Lage, zum 1. Januar, 4% (vierteljähr. Zinszahlung), auf Grundstück bei Dogheim gesucht. Gute Referenzen. Offerten unter B. 619 an den Tagbl.-Verlag.

M. 10,000, 15,000, 20,000 u. 40,000 auf pr. 2. Hyp. à 4 1/2% gel. Nur Selbstbesitzer, vor. niederl. u. H. 625 an den Tagbl.-Verl. erzielen 5% Zinsen auf pr. 2. Hypothek auf gute Frankfurt und Ringer Häuser. Adressen von Selbstgebern erw. mit A. H. 5 Postamt 4 Frankfurt a. M.

15-16,000 Mk. erste Hypoth. zu 4 1/2% gesucht. Elise Henninger, Moritzstr. 51, Part.

Nah bei Wiesb. 16,000 Mk. sofort gesucht. Lage 29,000 Mk. Zinsfuß 4 1/2-4 3/4%. Off. u. O. 625 a. d. Tagbl.-Verl.

16-18,000 Mk., neues rentabl. Stagenhaus per gleich oder 1. Januar gef. Offert. unter H. 626 wollen Selbstbauer an den Tagbl.-Verlag abgeben.

Immobilien

Zur Vereinfachung des geschäftlichen Verkehrs bitten wir unsere geehrten Auftraggeber, alle unter dieser Rubrik uns zu überweisenden Anzeigen bei Aufgabe gleich zu bezahlen.

Der Verlag des Wiesbadener Tagblatts.

Ansführ. Reute erhalten Mittagessen zu 45 Pf und Abendessen zu 35 Pf. Adelsheimstr. 18, 1 St. l.

Halte von jetzt an meine Sprechstunden in meiner Wohnung
Wilhelmstr. 3
 täglich von 3-4 Uhr,
Mittwoch und Sonntag
 9-10.

Dr. med. Gierlich,
 Spezialarzt für Nervenleiden.

Müseler,
 pract. Magnetopath
 und Naturheilkundiger,
 Wiesbaden, Rheinstr. 63, 1.
 Sprechzeit: 9-12 und 2-5 Uhr.
 Sonntags nur Morgens von 9-12 Uhr.

Natürliche, arznei-lose und
 operationslose Heilweise.

Auffallende Heilerfolge bei den verschied.
 Heilfactoren: Krankheiten.

Heilmagnetismus (auch Mesmerismus oder
 Lebensmagnetismus gen.).
 Hypnotismus (hypnot. Suggestion).

Chure-Brandt-Massage (das ist innere
 weibl. Unterleibsorgane).
 Massage für die

Vibrationsmassage D. R. P. No. 116511
 (das ist Erschütterungs-Massage m. elektr. Betrieb),
 sowie das
 gefammte übrige Naturheilverfahren.

Es wurden durch mich geheilt:
 Asthma, Augen-Entzündung, Bronchial-
 Katarrh, Bleichsucht, Bettlägerien, Bein-
 schmerzen, Diphterie, Darmkrankheiten,
 Gicht, Entzündung, engl. Krankheit,
 Entzündung der Nasen- und Kehlkopf-
 krankheiten, Nervenkrankheiten, Nerven-
 schmerzen, Nervenentzündung, Ge-
 schwüre u. Geschwülste, Gelenk-Entzündung,
 Gicht, Gallenleiden, Gebärmutter-Entzündung,
 Geschlechtskrankheiten, Hals-Entzündung,
 Jähzorn, Krämpfe, Kopfschmerzen, Kopf-
 arthritiden, Lungen-Katarrh, Lungenentzündung,
 Muskel-Entzündung, Magen- u. Darm-
 Katarrh, Magenleiden versch. Art, Men-
 struationsstörung, Migräne, Nasen-Verstopfung,
 Onanie, Schorlach, Stottern, Weisstaub.
 Dauchschreiben können eingeleitet werden.
 Behandl. i. Hause d. Kranken, nur nach d. Sprechst.

Stiller Theilhaber
 für sicheres, auskömmliches Unternehmen am Platze
 mit 1500 M. Einlage gesucht. 25% Ver-
 zinsung garantiert. Offerten unter V. 625
 an den Tagbl.-Verlag.

Brillante Erfolge.
Picenz
 verschiedenart. Reclame-Verbrauchsgegen-
 stände für Ihre bis. Größe zu vergeben.
 Capital 800-600 M. erforderlich.
300% nachw. Reingewinn.
 Offerten u. J. 625 an den Tagbl.-Verlag.

Hoher Nebenverdienst.
 Beschäftigten mit arch. Belohnungserfolg
 erhalten für Ueberweisung in Lebens-, Haft- oder
 Feuer-Versicherungen hohe Provision, auch werden
 Agenten gegen höchste Provision angestellt, event.
 Gehalt. Off. unter P. 610 an den Tagbl.-Verl.

Reisedamen,
 gleichviel für welchen Artikel, werden im
 eigenen Interesse dringend im Anbete
 der Ad-esse gebeten. Süddeutsches
 Verlags-Institut, Stuttgart. F 39

Geld-Darlehen
 für Personen jeden Standes zu 4, 5, 6% gegen
 Schuldschein, auch in kleinen Raten rückzahlbar,
 effectuirt prompt und discreet.
Karl von Bererz, handeltger. protol. Firma,
 Budapest, Josef-Ring 33.
 Retourmarkt e. wünsch!

Wer leiht 200 M. gegen gute
 Sicherheit zu 5%?
 Rückzahlung nach Uebereinkunft. Off. Offerten
 unter C. 625 an den Tagbl.-Verlag.
150 M. gegen kind u. Abzahlung
 recht bald gesucht. Ganz gemeint. Offerten unter
 A. 626 an den Tagbl.-Verlag.

Wer braucht Geld??
 auf Wechsel, Cont., Hypoth., Schuldsch., Möbel.
 der schreibt sofort an (Mon.-No. 232) F 2
 K. chlinemann, München 126.
Gegen Aufnahme einer Versicherung
Mt. 600.—

von einem Beamten sofort gesucht. Off.
 Offerten und N. 621 an den Tagbl.-Verl.
Ein Ahtel Theaterplatz, A.
 Orchesterlokal No. 9 (ungerade Zahl), vordere
 Reihe, abzugeben Wilhelmstr. 12, 2.
 Pianistin empf. sich zum Klavier- und
 Gesangs- (auch Opern), Violinbegl. Spr. 11/2 bis
 2 Uhr Wilhelmstr. 17, 3.

An English gentleman
 wishes to find a home for his son (19) during
 the Christmas holidays (4 or 5 weeks) in exchange
 for girl or boy. Highest References given - apply
 H. Carl, Glenside, South Norwood, London.
 Geübtere erwandte Dame empfiehlt sich
 als Reisebegleiterin für einige Wochen oder
 Monate, am liebsten bei einer Dame, für Januar
 oder später. Offerten unter K. 613 an den
 Tagbl.-Verlag.

In feinem Familien-Hotel
 kann am Mittag- u. Abendessen
 theilgenommen werden. Näh. im Tagbl.-Verl. Ly
 A. Dame, ev. Geis. Str. 1, 1. Stock, im Wohn-
 h. alleinst. Dame. Beantw. m. das. währ. d. fr. A.
 Gef. u. H. Hülfe. Off. u. L. K. 12 Hauptpostl.

Bereinslokal,
 eventuell kleiner Saal für Festlichkeiten, noch für
 einige Abende zu vergeben

Promenade-Hotel und Restaurant,
 Wilhelmstr. 24.
 Stühle können unentgeltlich abgeholt
 werden Kapellenstr. 81.

Recordpartie für Jagd sofort gesucht.
 Hans & Mohr, Reichenbachstr. 6.
 Uebernahme noch einiger Steinmetzarbeiten
 und Roharbeit auf Bauten. Näheres im
 Tagbl.-Verlag.

Herren-Paletots
 liefert nach Maß zu billigen Preisen
 Ch. Fischer, Jahnstr. 12.

Tüchtige Schneiderin nimmt noch Arbeit
 zu Hause an. Reichstr. 19, St. 2.

Verf. Schneiderin empfiehlt sich zur An-
 fertigung aller Herren Damen- u. Kinderkleider in
 und außer dem Hause. Hofstr. 3, 3 r.

Verf. Schneiderin sucht Kunden in und außer
 dem Hause. Dohmerstr. 42, D. 8 r.

Schneiderin in u. einige Kund. in u. außer
 dem Hause. Reichstr. 15, 2. Mittelst. 2. St.

Kobes, tüchtige Näherin empfiehlt sich in
 und außer dem Hause. Rheinstr. 59, 3. St.

T. Sch. I. u. II. f. l. h. Oberbooga, G. Wip. I.
 Besteht Schneiderin sucht noch Kunden in u.
 außer d. Hause. Marktpl. 5 Ob- u. G. Mittelst.

Gr. Frau empf. i. a. Neuant. Kuch. Verand.
 St. d. R. u. R. Näh. Rheinstr. 77, 3. St.

Frau I. Beld. I. a. Näh. u. Kleider. Anf. d.
 Kinde. I. u. a. d. Hause. N. Dohmerstr. 28, 3.

Fr. W. d. Beld. I. Beld. I. Beld. u. Anf.
 v. d. H. a. h. d. Hause. Rheinstr. 21, D. 3.

Schneiderin in weibl. gold u. bunt werden
 schön u. billig angefertigt. Helenestr. 14, 3.

Bauschneiderin empfiehlt sich. Reichstr. 48, 3.

Teppiche
 werden umgenäht, eingekant und neu gelegt, sowie
 alle Polster- und Tapezier-Arbeiten in und außer
 dem Hause. Saubere Arbeit. Billige Preise.
 Bestellungen i. per Post erfolgen.
Rich. David, Helenestr. 7.

Bettfedern werden chemisch d. Dampf-
 apparat d. W. Klein, Helenestr. 80.
 Verf. P. u. R. Friedrichstr. 38, St. 2.

Wäsche
 zum Bügeln wird angen. Klei-
 derstr. 6, St. 2 St. r.

Wäsche zum Waschen und Bügeln wird an-
 gen., sauber u. pünktl. befristet. Moritzstr. 62, D. 1. I.

W. a. R. u. R. w. ano. Dirichthofen 10, 2. I.
Gerichtswäsche wird schön gewaschen u.
 gebügelt. Wäscherei Jahnstr. 5, Part. Tafelst. wird
 frische zum Waschen angenommen.

**Prädic. Bräutliches Erlernen von Leibes-,
 Ball- u. Schach-Spielen.** Dorfstr. 15, D. 1 r.

Gesichts-Massage
 nach neuer, vielreicher Methode. Besteht: Golden
 und verbesert den Teint. G. Schmidt,
 Pl. Burgstr. 1. Sprechst. nur Wochentags:
 9-11 und 2-5 Uhr.

Zu verchenken
 in sehr gute Hand junger, sehr wachsender
 Hund (Rexhündchen). Angulischen Part-
 str. 25.
 Ein schönes Kind, Mädchen 7 Monate alt,
 als eigen abzugeben. Näh. im Tagbl.-Verl. Mo
 Ein Kind, 1 1/2 Jahr, id., gel., bl., blane
 Augen, hat eine arme Frau als eltern abzugeben.
 Offerten unter E. 625 an den Tagbl.-Verlag.

1000 M. Belohnung,
 ev. auch mehr, sichere derj. Verlässlichkeit -
 Herr oder Dame - zu, welche einen nah.
 Verwandten mit schöner vermög. Dame,
 mittel od. arch, blond od. brünett, bis zu
 26 Jahr., gut erzogen, bekannt macht od. in
 oermög. Familie, wo solche Töchter, einführt.
 Weg leicht. Betreff. ist vermög. Kaufmann,
 ruh. ein. renom. sich. Geschäft, wie schön.
 Grundst., gute Dretheil, evange., alleinst.
 Jungeselle, von angenehm. Ausseh. u. gut.
 Charakter, erstreb. bald ideal glückliche Ehe.
 Belohn. 1000 u. Verbezt. Offerten unter
 F. W. 4011 an (N. No. 4041) F 102
Rudolf Mosse, Wiesbaden.

Beñ. Herr,
 fremd, sucht Damenanschluss, zw. Vertrath. Offert.
 u. ter T. 625 an den Tagbl.-Verlag.
 Wohl. Hauptpost wurde 16. cr.
 Schiffredief irribüml. abgeholt.
 Empf. m. gebeten. den Br. a. d. Abt. d. eint.
 Kartendr. unfr. einzul. Gd. gute Belohnung.

Heirat
 sucht hübsch, erzogene Dame.
 Vermög. 60,000 M. Herren
 (auch ohne Vermög.), aber guten Charakter, erh.
 Näheres, auch Bild, durch (N. No. 4667) F 8
„Stäcker“, Berlin N. 42.

Witwe, Mitte 40er, mit
 etwas Vermög., wünscht
 mit gutem Herrn,
 pens. Beamter bevorzugt, Wittwer nicht angeseh.
 schlossen, weibl. baldiger Verehelichung in
 Verbindung zu treten. Off. Offerten bei Zu-
 sicher- u. fröhlicher Disposition unter V. 625 an
 den Tagbl.-Verlag erbeten.

Erntegemeint.
 Kaufmann, 56 Jahre, hantliche Erziehung,
 guter Charakter, in angelegener Stellung, 7000 M.
 Einkommen, wünscht sich mit geb. sympathischer
 Dame aus gutem Hause, mit Vermög., zu ver-
 heiraten. Nur vertrauensvolle, nicht anonyme
 Offerten, die absolut discret behandelt werden,
 auch von Eltern oder Vormündern, erbeten unter
 Schiffe N. 626 an den Tagbl.-Verlag.

!Andreasmarkt!
 Zwei junge Herren suchen passenden An-
 schluss. Off. u. ter N. 626 an den Tagbl.-Verl.
 Ein netter Junge wünscht Anschluss zum
 Andreasmarkt. Offerten unter K. 626 an
 den Tagbl.-Verlag.

K. G.
 Dr. J. Sp. erb. d. Dr. abh. Hauptpostl.
 W. 174.

Vermietungen

Villen, Häuser etc.
Die Villa Mainzerstr. 20,
 8 Zimmer, Bad, reichl. Zubeh., hübscher Garten,
 ist zum 1. April 1904 zu vermieten. Wenn
 Besichtigung und näherer Auskunft wolle man
 sich wenden an **Dr. med. Mückler,**
 Rheinstr. 30, 2. 275

Geschäftlokale etc.
Kaiser-Friedrich-Ring 59 sind 5 Bureau-
 Räume, event. getheilt, sofort zu verm. 2426

Wohnungen.
Dohmerstr. 12 2 R., 1. St., a. f. u. v.
Gödenstr. 6 schöne 5-Zimmer-Wohnungen auf
 gleich oder später preiswürdig zu vermieten.
 Näh. daselbst 1. Etage bei **Matties.** 2799

Karlstr. 37, 1. St., 5 Zim. (Was-
 gleich o. später billig zu verm. Näh. 2. St. 28 3
Keller
 str. 6, Part., Zimmer und Küche,
 im 8. St., zum 1. Dez. zu ver-
 mieten, sowie zwei möbl. Part.-Zimmer, sep.
 Eingang, sofort zu vermieten.

Platterstr. 38 zwei Zimmer und Küche per
 Dezember oder Januar zu verm.

Wasserkstr. 7 hochherzogliche Wohnungen
 u. 6 Zimmern, Bad, elektr. Licht, Parkons
 und Garten nebst sonst. Zubehör per sofort
 oder später zu vermieten. Näh. Wollweber-
 str. 7, Hofpart. 2479

Hochherzogliche Wohnung.
 In unserem Hause
Wilhelmstr. 13
 sind die erste und zweite Etage, elegant
 eingerichtet, bestehend aus 8 großen Räumen,
 ferner Küche, Badzimmer, reichlichem Zu-
 behör, großen Balkons, Centralheizung,
 elektr. Licht, Gas, Speise-Küchens. zu ver-
 mieten. Eingang von der Wilhelmstr. und
 von der kleinen Wilhelmstr. 2554

Wiesbadener Bank.
 J. Gierlich & Söhne.

Möblierte Wohnungen.
 Eine 4-Zimmer-Wohnung mit Anbehör zu ver-
 mieten Kaiser-Friedrich-Ring 12, Laden. 2800

Möblierte Wohnungen.
 Abges. möbl. Etage, 8-4 gr. Z. Küche,
 Keller, f. d. Winterstr. 2, v. Gelsbergstr. 20, 2.

Abg. 6 gut möblierte Barriere-
 Wohnung, 4 Zimmer u.
 Küche, zu vermieten.
Ueber Winter billig abzugeben
 Barriere od. 1. Etage, elegant möblirt, 3-7 Zim.,
 Südsüd, Küche, elektr. Licht, in nächster Nähe
 von Kurhaus u. Theater. „Villa Windsor“,
 Leberberg 4, nächst Sonnenbergstr. 1.
Quisenstr. 3, nach Wilhelmstr., ist eine möbl.
 Wohnung mit Küche, wie einzelne Zimmer,
 zu vermieten.
 Elegante möblierte Wohnung, event. mit Küche, auch
 einzelne Zimmer zu v. Näh. Kappelstr. 2, 2.
 Möblierte Wohnung, nahe der Wilhelmstr., zu
 vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag.
Möbl. Wohnung, monatl. 120 M., zu verm.
 Näh. im Tagbl.-Verlag.

**Möblierte Zimmer und möblierte
 Mansarden, Schlafstellen etc.**

Karlstr. 18, 1. ein j. anst. Mann R. u. 2. erd-
 weidstr. 85, 2. f. möbl. Z. a. 101. a. u.
Karlstr. 15, Neub. Bld. 2. f. möbl. Z. a. u.
Wollweberstr. 13, 1. St., a. möbl. sep. Zim. a. u.
Wollweberstr. 21, 2. möbl. Zim., sep. Eing. a. u.
Wollweberstr. 22, 8. ein möbl. Zimmer zu verm.
Wollweberstr. 31, 2. a. möbl. Z. m. B., sep. Eing.
Wollweberstr. 32, Part., ein möbl. Zim. zu verm.
Wollweberstr. 2, 2. möbl. Z. m. 1 od. 2 Bett. a. u.
Wollweberstr. 22, 2. einfach möbl. Zimmer zu
 vermieten, event. mit zwei Betten.

Bertramstr. 4, 2. l. e. möbl. Zim. a. b. D. a. u.
Bismarckstr. 33, 1. St., f. möbl. Zim.
Wollweberstr. 3, 2. möbl. Zim. mit u. ohne Bad.
Wollweberstr. 10, 2. f. ord. Wohnst. f. möbl. Zim.
Wollweberstr. 10, 2. f. ord. Wohnst. o. Bügelm. f. möbl.
 str. 12, 2. St. hoch links, möbl. Zimmer an einen anst. j. Mann
 zu vermieten.

Wollweberstr. 19 hab. möbl. Mann. an r. Berl. zu v.
Wollweberstr. 5, 3. l. ein möbl. Zim. f. v. v.
Wollweberstr. 5, 2. möbl. Zimmer mit od. ohne
 Pension billig zu vermieten.

Clarenstr. 3, 1. St., e. j. g. R. u. 2.
Dohmerstr. 11, 1. St., 2. möbl. Zimmer a. u.
Dohmerstr. 26, 2. l. möbl. Zimmer zu verm.
Dohmerstr. 26, 1. St., 2. möbl. Z. m. B. f.
Dohmerstr. 39, 1. St., 2. l. m. Z. f. G. a. u.
Cronenstr. 3, Part., möbl. Zim., sep. E. a. u.
Draufstr. 23, 3. l. erh. zwei fl. Arb. f. d. Z.
Friedrichstr. 14, 2. l. g. m. Mann-Zim. zu verm.
Friedrichstr. 18, 2. r., ein f. möbl. Zimmer mit
 zwei Betten, mit oder ohne Pension.

Friedrichstr. 19, 1. r., möbl. Zim. f. v. v.
Friedrichstr. 21, 1. Etage, möbl. Zim. zu verm.
Friedrichstr. 29, 3. ein möbl. Z. a. 1. Dez. an v.
Friedrichstr. 43, 2. l., möbl. Zim. m. B. a. u.
Friedrichstr. 46 a. möbl. Zim. zu v. R. Laden
Goldgasse 18, Ecke Langgasse, 1. St., 2. f. d. d.
 möbl. Zimmer preisw. abzugeben.

Grabenstr. 24, 8. möbl. Zimmer zu verm.
Helenestr. 24, 3. l. erh. anst. R. Kost u. Log.
Helenestr. 11, 1. r., möbl. Zim. zu verm.
Helenestr. 17, 2. l. f. d. möbl. Zim. zu verm.
Helenestr. 18, 2. Tr., erh. j. M. R. u. Log.
Helenestr. 23, 1. r., ein. möbl. Z. bill. zu verm.
Helenestr. 32, 2. f. d. möblierte Zimmer frei.
Helenestr. 40, 3. l., möbl. Z. m. 2 B. a. u.
Helenestr. 20, 3. l., f. d. möbl. Zim. zu verm.

Herrngartenstr. 14, 1. 2-3 eleg.
 Herrngarten, 9. d., möbl. beiz. Zim. zu verm.
Herrngartenstr. 14 erh. reini. Arbeiter billig Logis.
Herrngartenstr. 16, 1. möbl. Zim. zu verm.
Karlstr. 30, 1. r., neu möbl. Z. an Dame a. u.
Karlstr. 37, 2. l., möbl. Zimmer frei, ein bis
 zwei Betten, sep. Eingang, an Herrn zu verm.
Karlstr. 37, 2. St. l., beiz. möbl. Mann. an
 bessere Handwerker zu vermieten.

Karlstr. 41, 8. r., möbl. Zimmer zu verm.
Kirchgasse 11, 2. St. l., eig. möbl. Z. zu verm.
Langgasse 15a, 2. St., möbl. Zimmer zu verm.
Langgasse 23, 1. St., erh. zwei Arbeiter Logis.
Langgasse 2, 1. möbl. Mansarde für j. Mann.
Marktstr. 8, 2. möbl. Wohn- u. Schlafzim. frei.
 2. Et., gut möbl. Zimmer
Marktstr. 11, mit 1 od. 2 Betten zu verm.

Mauerstr. 35 möblierte Zimmer zu verm.
Mauerstr. 8, 1. r., möbl. Zimmer zu verm.
Mauerstr. 12, 2. r., 2. gut möbl. Z. f. v. v.
Mauritiusstr. 3, 2. l., ein möbl. Zimmer zu v.
Mauritiusstr. 7, 3. l., möbl. Z. m. 2 B. zu v.
Wollweberstr. 9, 1. l., gut möbl. Zimmer zu verm.
Wollweberstr. 21, 2. möbl. sep. Zimmer zu verm.
Wollweberstr. 24 gut möbl. Zimmer zu verm.
 Näheres im Tagbl.-Verlag.

Moritzstr. 16, Ecke Adelheidstr.,
 2 links, fein möbl. Zimmer mit
 sep. Eingang für 20 M. monatlich zu verm.
Moritzstr. 16, 2 links, Ecke
 Adelheidstr.,
 fein möbl. Wohn- u. Schlafz. f. 40 M. monatl.
 zu verm.

Nerostr. 12 zwei Schlafz. frei.
Nerostr. 14, 3. l., 1 möbl. Zimmer zu verm.
Nerostr. 33, 2. St. links, möbl. Zimmer (sep.
 Eingang) zu vermieten.

Nicolastr. 22, Part., hochherzoglich. Zimmer
 an He. r. od. d. h. Dame zu verm.
Oranienstr. 2, B., erh. fl. Zeb. Kost u. Logis.
Oranienstr. 3, 1. gut möbl. Zimmer, event. w. w.
 mit sep. Eingang zu vermieten. Näheres Part.
Oranienstr. 12, B., bessere u. einfache möbl.
 Zimmer sofort zu vermieten.

Oranienstr. 23, 2. r., anst. m. Z. (12 M.) zu v.
Oranienstr. 60, 3. St., möbl. Zim. f. v. v.
Reichstr. 24, 2. f. m. Zim. b. zu v. a. Best.
Reichstr. 24, 1. St., 2. l., erh. zwei fl. Arb. b. 2.
Römerstr. 26 hab. möbl. Zimmer zu verm.
Römerstr. 30, 2. r., möbl. Zim. a. v. (14 M.).
Schachtstr. 5, 1. St., erh. junger Mann Logis.
Schachtstr. 7, 3. möbl. Zimmer zu verm.
Schachtstr. 20, 3. l., möbl. Z. p. f. v. v.
Schachtstr. 16, 1. Et., 2 f. m. Z. an einen
 alt. Herrn od. Dame bei einz. D. m. zu verm. 4

Schulberg 6, 2. St., f. d. möbl. Zim. m. B. a. u.
Schulberg 11, 1. l., ein. möbl. Z. f. 12 M. a. u.
Schulberg 9, 3. l., erh. zwei fl. Arb. Schlafz.
Schulberg 5, 1. l., möbl. Zim. f. v. v.
Schulberg 3, 3. l., f. d. möbl. Zim. a. u.
Schulberg 27, 1. r., erh. j. Mann R. u. 2.
Weißstr. 13 feim. möbliertes Part.-Zim. zu verm.
Weißburgstr. 1, 1. l., eig. möbl. Schlaf-
 zimmer u. Salon u. Ball. a. 1. Jan. preisw.
Weißburgstr. 11, 1. St., ein möbl. Zimmer a. u.
Weißburgstr. 38, 1. r., ein. möbl. Zimmer zu verm.
Weißburgstr. 45, 3. l., erh. j. M. Kost u. Logis.

Fein möbl. Zimmer

in d. sep. Eing., in a. d. Herrn billig z. verm. ...

Vorderes Verotthal!

hübsche möbl. Zimmer in seiner ruhiger Familie ...

In Kurlage Zimmer

hübsche möbl. Zimmer in seiner ruhiger Familie ...

Leere Zimmer, Mansarden, Kammern.

Sülowstr. 10, 3 r., in d. Mann. a. einz. P. s. v. ...

Hemisen, Stallungen, Scheunen, Keller etc.

Weinteller zu vermieten Büchelstr. 54. 2865

Das Wohnungsnachweis - Bureau

Lion & Cie.,

Schillerplatz 1 - Telephon 708, empfiehlt sich den Mietern zur kostenfreien ...

Das Internationale

Bohnmass - Nachweis - Bureau

A. K. Dörner,

Friedrichstraße 23 - Telephon 2033, empfiehlt sich den Mietern zur kostenfreien ...

Mietgeschäfte

zur Vereinfachung des geschäftlichen Verkehrs bitten wir unsere geehrten ...

Der Verlag des Wiesbadener Tagblatts.

Seiucht zum 1. April 1904 6 Zimmer-Bohnmass zum Preise ...

Gr. möbl. Zimmer

von einzelnen Herrn in ruh. u. d. Hause zum 1. ...

Bäckerei

mit Kundschaft zum 1. April zu mieten, ev. ...

Gesucht

in der Nähe der Bahnhofe Stallung für 6-8 ...

Verkaufsmögen

Ein Viehe, Sanctborn, über 1 Morg. gr., für ...

Für Wirthe!

Besseres Hotel-Restaurant, vis-a-vis einem ...

Fremden-Pensions

zur Vereinfachung des geschäftlichen Verkehrs ...

4 Museumstraße 4,

1. Etage, elegant möblierte Zimmer für die ...

Fremdenzimmer, elegant

für die Wintermonate billig zu vermieten ...

Fremdenzimmer

in Villa, bestens möbl., sonnig, herrschaftl. event. ...

Unterricht

zur Vereinfachung des geschäftlichen Verkehrs ...

Junge gepr. deutsche Lehrerin

wünscht Privat- und Nachhilfe-Unterricht zu ...

English Conversation Club

für Damen und Herren zur Pflege der engl. Sprache durch freie ...

Französisch - Englisch.

Sprachunterricht. Monsieur Roméo-Coulon, haatlich ...

Französisch. Englisch. Italienisch.

Russisch u. Spanisch. Deutsch für Ausländer. ...

The Berlitz School,

Rheinstrasse 18. Institutrice française donne leçons 8. Siegel. 9.

Französisch. Gründliches

Erlernen der Sprache, bewährte Methode. A. Frégnay, Professeur ...

Italienerin

gibt Unterricht in ihrer Muttersprache (Gram., Lit., Comp.). A. Vezzoli, Rheinstraße 88, 8 1.

Institut Meerganz

Dir. R. Meerganz. 21, B. Dogheimerstraße 21, B.

Prima hiesige Prospekte

große u. franco. Mustergültiges Institut.

Am 1., 2. u. 7. Dezember

Beginn neuer Kurse. Gründliche und gewissenhafte Ausbildung ...

Einzel-Lehrfächer und Schönschreibkurse

können täglich begonnen werden. - Viele Original-Schreibefolge ...

Der Unterricht an Damen erfolgt

in sep. Räumen unter persönlicher Leitung von Frau R. Meerganz.

Klavierlehrerin, angestellt an

höheren Lehranstalten, erteilt Unterricht in Klavierspiel u. Theorie ...

Conf. geb. Gesanglehrerin

empfehlen ihren Gesangsunterricht, auch in franz. Sprache ...

Tanz-Unterricht

für Herren und Damen von erstem Tanzlehrer, arrangiert vom

„Genfer Verband der Gasthofgehilfen

in Deutschland“. Section Wiesbaden. Mitglieder u. Nichtmitglieder ...

Verloren Gefunden

Rotz. Vortem. m. Ind. a. H. Nabel (Veilch.) verl. ...

Bom Bazarfest

(in derloge Platz am 13. und 14. November) her sind ...

Schirm

Dienstags Nachmittags im Vorplatz, Pflanzergasse 13 ...

Arbeitsmarkt

(Eine Sonder-Ausgabe des Arbeitsmarktes des Wiesbadener ...

Arbeitsmarkt

(Eine Sonder-Ausgabe des Arbeitsmarktes des Wiesbadener ...

Arbeitsmarkt

(Eine Sonder-Ausgabe des Arbeitsmarktes des Wiesbadener ...

Arbeitsmarkt

(Eine Sonder-Ausgabe des Arbeitsmarktes des Wiesbadener ...

Arbeitsmarkt

(Eine Sonder-Ausgabe des Arbeitsmarktes des Wiesbadener ...

Arbeitsmarkt

(Eine Sonder-Ausgabe des Arbeitsmarktes des Wiesbadener ...

Arbeitsmarkt

(Eine Sonder-Ausgabe des Arbeitsmarktes des Wiesbadener ...

Arbeitsmarkt

(Eine Sonder-Ausgabe des Arbeitsmarktes des Wiesbadener ...

Kinderfräulein

für Deg. oder Jan. gesucht für Wiesbaden an fünf ...

Fran Elise Müller,

Stellenvermittlerin, Ellenbogenstraße 8, 1. Etage.

Gesucht

nach England eine gut feind. Köchin, nach Frankreich ...

Central-Büreau von

Fran Tina Wallrabenstein, geb. Dörner, Stellen - Vermittlerin

(Institut allerersten Ranges),

Langgasse 24. Telephon 2555.

Ordentliches Mädchen für alle häuslichen Arbeiten ...

Ein hübsches eheliches Mädchen gegen guten Lohn ...

Suche mehrere Mädchen für gute Stellen. Fr. Baumann, Stellen-

Tüchtiges Hausmädchen gesucht Wauergasse 21, 1.

Junges Mädchen oder Monatsmädchen gesucht ...

Tüchtiges Mädchen, im Haushalt gründlich ...

Tücht. Köchenmädchen u. junges Hausmädchen ...

Ein tüchtiges Mädchen, welches bürgerlich ...

Braves Mädchen für Küche u. Haus ...

Alleinmädchen, Hausarbeit gut versteht, in kleine ...

Einfaches fleißig. Mädchen gesucht ...

Mädchen gegen hohen Lohn ...

Einfache Stütze od. bess. Alleinmädchen ...

Kinderfräulein für einige Stunden ...

Besseres Ausläusmädchen von jetzt bis ...

Geübte Arbeiterinnen, sowie auch solche zum Anlernen ...

Weibliche Personen, die Stellung suchen.

Tüchtige Verkäuferin der Weiß- und Wollwaren-

Reines fleißiges eheliches Fräulein ...

Ein ordentliches Mädchen gesucht ...

Arbeitsnachweis-Frauen. Rathaus. Abt. II: Stellung suchen: Haush., Stütze, frz. Kinderfr., K.-Fr., Buchh., Verk., Pflög., Z.-M., Köch., Bäckerfr., Bügl. Stell. find.: Haush. f. Gut, Stütze, frz. K.-Fr. f. Ausl., Jungf., Verk., f. Bäck., Kaffeeb., Zim.-M., Bäckerfr., Weissen. O: **Centralstelle für Krankenpflege**, unter Zustimmung der beiden ärztl. Vereine. **Empf. sein bürgerl. Mädchen, bef. Haus- u. Alleinmädchen, sowie Tadeln. für al. u. später. Frau Lang, Stellenvermittl., Schulgasse 6, 1. Telephon 2363.**
J. Frau I. Aushilfsstelle im Kochen, übern. auch Hausarbeit. Zu erst. Bleichstr. 33, Dth. 1 r. Eine Kochfr. f. Kochfr. u. Dienstm. 18, D. 2 r. **Mädchen sucht Stellung durch **Frau Baumann, Stellenn., Faulbrunnentstraße 8.****

Empfehle für In- u. Ausland:

Hausdamen, Reisebegleiterinnen, Gesellschaftsdamen, Erziehenden, Haushälterinnen, pers. Herrschaftsdamen, eine Französin, Kinderfräulein, Hüf. u. Servierfräulein, Fräulein zur Stütze, Verkäuferinnen, bessere Stubenmädchen, Kinderpflegerinnen, Wei- u. Staffeldamen usw.
Central-Bureau von Frau Lina Wallravenstein (geb. Dörner), Stellenvermittlerin, 1. Bureau am Platz, Langgasse 24, 1. Et. Telephon 2555.

Evangel. Mädchen, mit jeder Hausarbeit vertraut, sucht Stellung in besserem Hause per 1. Dezbr. Off. u. N. 628 an den Tagbl.-Verlag.

Ein Fräulein i. mittl. Alter i. Stell. als Weiß- u. Wäscheb. o. bef. Zimmermädch. v. sof. o. sp. Näh. Viehd. Frankfurtstr. 19, b. Schuler.

Besseres nettes Mädchen, das etwas kochen, jede Hausarbeit versteht und nähen kann, sucht Stelle als Zimmer- oder Alleinmädchen. Näh. Tagbl.-Verlag. La

Ein junges 15 Jahre altes Mädchen sucht sofort Stelle zu älteren Kindern. Näh. Gödenstraße 1, Frontip.

Ein Mädchen u. Lande, w. in Honsorb. u. Kleider- machen bew. ist, f. St. N. Moritzstr. 30, D. 8 r.

Fremdes Mädchen empfiehlt fr. **Elise Müller, Stellenvermittlerin, Ellenbogenstraße 8, 1.**

Alleinmädchen sucht Stell. Näh. Markt. 16, 2.

Mädchen mit guten Kenntn. f. Stelle. Stellenvermittlerin Karlsruherstr. 2, 2. Etage.

Ein Waschmädchen sucht Wasch- u. Putz- beschäftigung. Steingasse 30, 8 St. Garz.

Unabh. Mädch. f. B. u. P. Besch. Bleichstr. 29, D. r. f. fr. f. Besch. u. Waschen. Draußenstr. 21, D. 8.

Licht. Mädch. f. B. u. Putz. Frankstr. 14, 2.

Zwei anst. fleißige Mädchen suchen Monatsstellen. Niehlstraße 2, bei Frau **Schwein.**

Dr. Mistr. f. Besch. tagsüb. Schwalbacherstr. 12, 8.

Ja. fr. f. Besch. in d. Hause. Dohstraße 14, 8 r.

Männliche Personen, die Stellung suchen.
Ein feingebildeter gefeierter Herr

aus sehr guter Familie, der aber langlos hatte, sucht Stelle als Privatsekretär, Gesellschafter od. dergl. bei vermögendem geb. Herrn oder Dame. Derselbe ist kaufmännisch u. literarisch gebildet, schreibt eine schöne Hand u. ist perfekter Schachspieler. Honorar-Ansprüche bescheiden. Offerten unter **N. 625** an den Tagbl.-Verlag.

Junger Kaufmann,

der krankheitl. seinen Beruf aufgeben und viel im Freien sein muß, sucht Beschäftigung als Stadtreisender, Kassier od. ähnlichen Posten. Offerten unter **L. 624** an den Tagbl.-Verlag.

Junger Kaufmann, militärfrei,

mit einf. dopp. u. amerik. Buch. vertraut, sucht bei bescheid. Ansprüchen Stellung als Buchhalter, Comptoirist od. ähnl. Posten, gleichviel welcher Branche, per sofort od. 1. Dez. Offerten unter **S. 626** an den Tagbl.-Verlag.

Junger Mann mit etwas Sprache

kenntnissen sucht Beschäftigung irgendwelcher Art, am liebsten in einem Hotel. Geß. Offerten erbitte unter **G. 624** an den Tagbl.-Verlag.

Verheiratheter Antzcher,

Wiener, mit guten Manieren, sehr zuverlässiger Fahrer und Verpfleger, sucht hier Stellung bei seiner Herrschaft. Auskunft ertheilt gerne die frühere Herrschaft **Roos, Schiersteinerstr. 11, 1.**

15 Diener,

in allen Dienstarbeiten gut ausgebildet u. nur mit gutem Ruf, empfiehlt die Frankfurter Dienerschafts- u. Servier-Veranstalt **Frankfurt a. M., Al. Kornmarkt 14.** Anerkennungs- schreiben, welche die Brauchbarkeit beweisen, aus allen Kreisen gratis. (F. opt. 3133) F 102

Familien-Nachrichten

Bur Vereinfachung des geschäftlichen Verkehrs bitten wir unsere geehrten Auftraggeber, alle unter dieser Rubrik uns zu überweisenden Aufträge bei Aufgabe gleich zu bezahlen.
 Der Verlag des Wiesbadener Tagblatts.

Männliche Personen, die Stellung suchen.

Stellungen

alter Art sofort durch die „**Neue Vakanzeng-Post**“ in Frankfurt a. M. (F. 1611) F 113

Gesucht

tüchtigen Agenten zum Vertrieb von frischen Seefischen gegen hohe Provision. **Fisch-Verband-Gesellschaft „Brema“**, G. m. b. H., Bremerhaven.

Thätige Vertreter

für Einbruch-Diebstahl, Maschinen- und Glas-Versicherung gegen hohe Prov. gel. West. Off. sub **L. 626** an den Tagbl.-Verlag.

Agent gel. Berg. co. M. 250. — mon. u. mehr. **G. Jürgensen & Co.,** Hamburg. F 44

Jüngerer Commis

Durchaus zuverlässiges Arbeiten Bedingung. Stenograph, erwünscht. Gehaltsanpr. u. Ref. zu richten u. **N. 625** an den Tagbl.-Verl. **Buchhalter** für Abends sofort gesucht. **Wosong, Kirchgasse 42.**

Im Baugeschäft erf. Junger Mann, auch Bauführer u. für ein Baugeschäft und Fabrik als Contorist gesucht. Refer. und Gehaltsanpr. unter **N. 626** an den Tagbl.-Verlag gewünscht. **Selbstständige Monteur** gesucht. **Gg. Auer, Launstraße 55.**

Ausländer für Fenster und Thüren gelucht. **Wihelm Dener, Eisgeret, Viehd. u. Ad., Rathhausstraße.**

Tüchtige Maurer gesucht Neubau Clarenthalerstraße.

Oberkellner für Geschäftsreisende-Hotel, in Sprachen und Buchführung perfekt (Colonnensystem), ferner jüngere Köche, jüngere Kellner, Diener für Herrschaftshäuser und Pensionen sucht **Central-Bureau von Frau Lina Wallravenstein,** geb. Dörner, Stellenvermittlerin, erstes Bureau am Platz, Langgasse 24, 1. Et. Telef. 2555.

Tücht. Lehrling

aus gut. Familie m. bef. Schulbildung u. schöner Schrift gel. **Carl Klapper, Blücherstraße, Engros-B. u. Vertr. f. techn. Art. u. Materialw.**

Geschäftsarbeiter,

derbetrahtet, mit guten Kenntnissen, von kräftiger Statur, wird gesucht Langgasse 42. **G. I. Hausbursche** gesucht Wörthstraße 1. **Besserer Hausbursche,** der sich zum Besuche meiner Privat-Kundschaft und für kleinere Reisen eignet, sofort auf's Land gesucht. Offerten mit Lohnanspr. unter **D. 625** an den Tagbl.-Verlag.

Vereine Nachrichten

Büchergesellen-Verein Wiesbaden. Nachmittags 3 Uhr: General-Versammlung.

Turn-Gesellschaft. Abends 8¹/₂ Uhr: Turnen der Knaben-Abteilung. 8-10 Uhr: Turnen der Männer-Abteilung.

Philharmonie. Abends 7¹/₂ Uhr: Orchesterprobe. **Turn-Verein.** Abends: Fechten, Gesangsprobe. **Männer-Turnverein.** Abends 8¹/₂ Uhr: Turnen der activen Turner und Höglinge.

Nördlicher Bezirksverein Wiesbaden. Abends 8¹/₂ Uhr: General-Versammlung.

Koster'sche Stenographen-Gesellschaft. Abends 8¹/₂-10 Uhr: Übung.

Gesangverein Proffan. Abends 8¹/₂ Uhr: Probe. **Wiesbadener Athleten-Club.** 8¹/₂ Uhr: Übung. **Christlicher Verein junger Männer.** 8¹/₂ Uhr: Rosenkranz-Pröbe.

J. O. O. S. Abends 8¹/₂ Uhr: Zusammenkunft. **Christl. Arbeiter-Verein.** 8¹/₂ Uhr: Gesangsprobe. **Wiesbadener Rhein- u. Taunus-Club.** Abends 9 Uhr: Versammlung.

Männer-Quartett Silaria. 9 Uhr: Gesangsprobe. **Scharr'scher Männer-Chor.** Abds. 9 Uhr: Probe. **Krieger- u. Militär-Verein.** 9 Uhr: Gesangsprobe. **Wiesbad. Militär-Verein.** 9 Uhr: Gesangsprobe. **Synagogen-Gesangverein.** Abds. 9 Uhr: Probe. **Club Godesmeh.** 9 Uhr: Vereinsabend u. Probe. **Wiesbadener Biber-Club.** Abends 9 Uhr: Probe für gemischten Chor. **Wiesbadener Radfahr-Verein 1884.** Abends 9 Uhr: Soal-Fahrtübung. **Sittverein Wiesbaden.** Abends 9 Uhr: Probe. **Militanten-Verein Arania.** 9 Uhr: Probe. **Krieger- u. Militär-Kameradschaft Kaiser Wilhelm II.** Abends 9¹/₂ Uhr: Gesangsprobe. **Gesellschaft Gemüthlichkeit.** Vereinsabend. **Gesellschaft Verein zu Wiesbaden.** G. S. Probe.

Versteigerungen

Versteigerung von Mobilien u. im Auktionslokale Marktplatz 8, Vormittags 9¹/₂ Uhr. (S. Tagbl. 551 S. 10.)

Versteigerung von Mobilien u. im Versteigerungssaale Kirchgasse 23, Vormittags 10 Uhr. (S. Tagbl. 551 S. 12.)

Einreichung von Angeboten auf die Ausführung der Lächer, Stuck- u. Aufstreicher-Arbeiten für die Um- u. Erweiterungsbauten der Gewerkschule und des Hauses Hermannstr. 18, im Verwaltungsgebäude, Friedrichstraße 18, Vormittags 11 Uhr. (S. Amtl. Anz. No. 94 S. 2.)

Wetter-Berichte

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

24. November.	7 Uhr Morg.	2 Uhr Nachm.	9 Uhr Abds.	Mittel.
Barometer*)	757.0	756.4	756.2	756.5
Thermometer C.	9.0	9.8	8.6	9.0
Luftspann. (mm)	7.9	7.7	8.0	7.7
Rel. Feuchtigkeit (%)	86	86	86	86
Windrichtung	SW. 2 SW. 3 SW. 1			
Niederschlag (mm)	—	0.0	0.1	—
Höchste Temperatur	10.7.	Niedr. Temper.	8.6.	

*) Die Barometerangaben sind auf -0° C. Normalhöhe reducirt.

Wetter-Bericht des „Wiesbadener Tagblatt“.

Mitgetheilt auf Grund der Berichte der deutschen Seewarte in Hamburg. (Nachdruck verboten.)

27. November: rauh, harter Wind, Niederschläge, nahe Null.

Auf- und Untergang für Sonne (☉) und Mond (☾).

(Durchgang der Sonne durch Elden nach mittlereuropäischer Zeit.)

Nov.	im Eld.	Aufg.	Unterg.	Aufg.	Unterg.
Uhr Min.	Uhr Min.	Uhr Min.	Uhr Min.	Uhr Min.	Uhr Min.
27.	12 14	7 59	4 40	11 18	11 18

Am 27. Nov. 6 Uhr 37 Min. Morg. erstes Viertel.

Theater-Concerte

Königliche Schauspiele.

Donnerstag, den 26. November. 266. Vorstellung. 18. Vorstellung im Abonnement A. **Siegfried.**

Musikdrama (2. Tag aus der Trilogie „Der Ring des Nibelungen“) in 3 Akten von Richard Wagner. Musikalische Leitung: Herr Professor Mannsbaed. Regie: Herr Dornowah.

Personen: Siegfried . . . Herr Krauß. Mime . . . Herr Henk. Der Wanderer . . . Herr Müller. Alberich . . . Herr Engelmann. Wozzei . . . Herr Schwieger. Erda . . . Frau Rauben. Brunnhilde . . . Frau Leske-Burckard. Stimme des Waldvogels . . . Fri. Dänger.

Schauplatz der Handlung: 1. Akt: Eine Felsenhöhle im Walde. 2. Akt: Tiefes Wald. 3. Akt: Wilde Gegend am Fuße eines Felsenberges, dann auf dem Gipfel des Brunnhildensheimes.

Nach dem 1. und 2. Akt finden Pausen von je 12 Minuten statt.

Anfang 8¹/₂ Uhr. — Ende gegen 11 Uhr. Gewöhnliche Preise.

Freitag, 27. Novbr. 267. Vorstellung. 18. Vorstellung im Abonnement C. **Cavalleria rusticana.** Der Bajazzo.

Residenz-Theater.

Director: Dr. phil. G. Rauch. Donnerstag, 26. Nov. 76. Abonnements-Vorstell.

Der Sturmgelle Sokrates.

Komödie in 4 Akten von Hermann Sudermann. In Scene geleht von Dr. G. Rauch.

Personen: Herr von Grabowski, Vandrath Rudolf Bortol. Albert Hartmeyer, Zahnarzt Georg Räder. Seine Frau Clara Krause. Fritz . . . Hans Wilhelm. Reinhold . . . Paul Otto. Freilerr von Laufen-Rendof Antias Schulte. Stengel, Steuerinspector a. D. Hermann Kunz. Dr. Boretius, Oberlehrer Ferd. Koppmann. Tomasek, Kaufmann . . . Otto Kienicher. Siegfried, dessen Sohn Arthur Roberts. Wastrosch, Wirth im „Deutschen Reichsbad“ Edo Oert. Köstle, Wirth in der „Preussischen Krone“ Arthur Rhode. Die blonde Ida . . . Käthe Grubel. Ein Dienstmädchen . . . Elise Noormann. Ein Antreiber . . . Alfred Jonas. Eine Frau mit Zahnschmerzen . . . Minna Kote. Ein Herr . . . Friedr. DeGENER. Ein Mädchen . . . Bally Wagener.

Ort der Handlung: Eine Kleinstadt im äußersten Osten. — Zeit: Die zweite Hälfte der 70er Jahre.

Nach dem 1. u. 2. Akt finden größere Pausen statt.

Anfang 7 Uhr. — Ende gegen 9¹/₂ Uhr.

Freitag, 27. Nov. 77. Abonnements-Vorstellung. **Reinemanns Rheinfahrt.**

Kurhaus zu Wiesbaden.

Donnerstag, den 26. November. Abonnements-Konzerte des städtischen Kur-Orchesters.

Nachmittags 4 Uhr: Leitung: Herr Kgl. Musikdirector Louis Lästner

1. Festmarsch über Motive aus Beethoven's Es-dur-Konzert . . . Wieprecht.
2. Ouverture zu „Joseph und seine Brüder“ . . . Méhul.
3. Rondo capriccioso, op. 14 . . . Mendelssohn.
4. Träume, Lied (Stadie zu „Tristan und Isolde“) . . . Wagner.
5. Tausend und eine Nacht, Walzer aus „Indigo“ . . . Joh. Strauss.
6. Violin-Vorträge: a) Romanze . . . Svendsen. b) Zigeunertanz . . . Nachez.
7. Potpourri aus „Der Vagabund“ . . . Zeller.
8. Im D-Zug, Bravour-Galopp . . . F. von Blox.

Abends 8 Uhr: Leitung: Herr Konzertmeister Hermann Jrmes

1. King Cotton, Marsch . . . Sousa.
2. Ouverture zu „Zar u. Zimmermann“ . . . Lortzing.
3. Zwei Stüke f. Streichorchester Komsák.
4. Finalo aus „Zampa“ . . . Herold.
5. Elegie . . . Ernst.
6. Aubade printaniere . . . P. Lacomba.
7. Nachruf an Weber, Fantasie . . . E. Bach.
8. Jugendträume, Walzer . . . Krasusky.

Walhalla-Theater.

Vom 18.—29. November: The great Henri French-Tournée. The Great Henri French, Universal-Artist.

Eugen Zunterer, Münchner Originalhumorist. **Erl. Elsa de Planque,** Humoristische Soubrette. **Flock,** der Wunderhund. **Les Margols,** Akrobat. Tanz-Duo. **The two Bostons,** die kleinsten Cake-Walk-Tänzer der Welt. **Neu! Ching-Ling-Foo,** Neu! Chinesischer Zauberer. **Frl. Alice Mayforth,** Vortragssoubrette.

Kassenöffnung 7 Uhr. Anfang 8 Uhr. Preise der Plätze wie gewöhnlich. **Vorzugskarten haben Giltigkeit.**

Walhalla-Hauptrestaurant.

Täglich Abends 8 Uhr: **Grosses Concert** der **Neumann'schen Solisten-Kapelle.** Vornahme künstlerischer Musik.

Walhalla-Theater, Mauritiusstraße 1 a.

Specialitäten-Vorstellung. Anfang Abends 8 Uhr.

Reichshallen-Theater, Süßstraße 18.

Specialitäten-Vorstellung. Anfang Abends 8 Uhr.

Kaiser-Panorama, Rheinstraße 37.

Diese Woche: Serie I: Paris. — Serie II: Die malerische Schweiz.

Auswärtige Theater.

Frankfurter Stadttheater. — Operabend. Donnerstag: Die Weiskinder von Altruders. Freitag: Geschlossen. — Schauspielabend. Samstag: Nachtschl. — Freitag: Alt-Brand.

Bekanntmachung.

Die Lehrsätze von der Steingasse bis zur Röderstraße wird zwecks Unterbrechung der Gasleitung auf die Dauer der Arbeit für den Fußverkehr vollständig gesperrt.
Wiesbaden, den 21. November 1903.
Der Polizei-Präsident: v. Schenk.

Verzeichnis

der in der Zeit vom 14. bis einschl. 22. November d. J. bei der königlichen Polizei-Direktion angemeldeten Fundgegenstände.

1. Gefunden: 1 Herrenanzug, 1 Saft Koggen, 8 Portemonnaies mit Inhalt, 5 Paar Ohrringe auf einem Carton, 1 Stück Band von Seide.
 2. Zugelassen: 8 Hunde.
- königl. Polizei-Direktion Wiesbaden.

Allgemeiner Kranken-Verein. E. H.

Auf Antrag der Aufsichts-Behörde findet Freitag, den 27. November Abends 8^{1/2} Uhr, im Deutschen Hof, Goldgasse 2 a, eine außerordentl. General-Versammlung statt.

Tagesordnung:

- Statuten-Änderung.
- Um zahlreiches Erscheinen bitten
- Der geschäftsführende Vorstand.

Kohlen

erster Ruhrkohlen, Briquets, Coks, Holz etc. empf.

zu und unter Consum-Preisen

gegen Baar direct vom Waggon über die Stadtwaage

Aug. Külpp,

Compt. Sedanpl. 8. Telephon 867. Lager: Verl. Nicolassstrasse.

Seit 50 Jahren

sind von untrüglicher Wirkung gegen

gichtisch-rheumatische Beschwerden

die wissenschaftlich anerkannten u. ärztlich verordneten katalinischen Waldwollprodukte: Wutte, Del., Bado-Extrakt, Selve, Bonbons, Nichtenadel-Duft etc. Kleinverkauf für Wiesbaden bei Apotheker Otto Siebert, Marktstraße 9.

Männer-Ashyl

Dohheimerstraße 55,

empfiehlt fein gepaltes trockenes Kiefern-Änzlindeholz à Saft Mk. 1.— Buchen-Scheitholz à Str. 1.70 frei ins Haus.

Teppiche werden gründlich geklopft u. gereinigt.

Bestellungen an Hausvater Müller erbeten. F 214

Kinder-Badewannen

von Mk. 5.50 an, Sitzbadewannen, Bidets v. Mk. 6.50 an empfiehlt

Franz Flössner, Wellritzstr. 6.

Frischer feinsten Schellfisch, Cablian im Ausschnitt, Salm im Ausschnitt

empfehlen

Aug. Kortheuer, Delicateffen, Telephon 705. — Herosstr. 26.

Neue

- Bampflapfel v. 48 Pf.
- Plausen 50, 40 u. 50
- Applesen 80
- Kelchbirnen 80
- Zelbsttrauben 1.00
- Kelchbirnen 80

Philipp Lauth, Oranienstraße 82, 8098

Bestellungen von 10 Mk. an, bitten v. 6 Uhr an in allen Größen vorwärts. Philipp Lauth, Zeit Wismarstraße 33, Telephon 9993.

Für Jäger und Jagdfreunde von besonderem Interesse. Gemälde-Auktion Weinberger.

In den Sälen der unterzeichneten beauftragten Kunsthandlung wird am

Dienstag, 1. Dez., Vormitt. 10^{1/2} bis 1 Uhr, eine prächtige

grosse Kollektion Anton Weinberger-München,

einem als Tier- und Jagdmaler ebenso wie als Landschaftler hochgeschätzten Künstler, versteigert. Es kommen grössere und kleinere Bilder in Öl und Tempera, sowie verschiedene Rauchbilder, eine bekannte Spezialität des Künstlers, zum Verkauf.

Besichtigung bei freiem Eintritt in den Kunstsalon Viötor, Taunusstrasse 1, Sonntag, 29. Nov., von 11 bis 2 Uhr, und Montag, 30. Nov., den ganzen Tag. Verzeichnisse kostenlos.

Viötorsche Kunstanstalt, Wiesbaden,

→ Taunusstrasse 1, Gartengebäude, ← frühere Galerie Röder.

Wilh. Raster,

beidigtiger Auktionator.

Dienstag, 1. Dez., Vormittags 10^{1/2} bis 1 Uhr.

Mein diesjähriger

Weihnachts-Verkauf

hat begonnen und werden sämtliche Artikel 2932

zu sehr reducirten Preisen.

verkauft.

G. H. Lugenbühl.



Großer Massen-Fischverkauf.

- Prima Schellfische 40—50 Pf., Ditzendorfer 40 Pf., Cablian, ganze Fische, 40 Pf., im Ausschnitt 50—60 Pf., Rordernercher Angelschellfische 60—70 Pf.
- Prima Fluszkander, alle Größen, pro Pfund 60 Pf., lebendfr. Rhein-Zander nach Größe 80 Pf. bis 1.50 Mk., lebendfr. Rhein-Dechte pro Pfund 1 Mk., Lachsforellen 1.80 Mk., Ronge 60 Pf., Merlans 50 Pf., Backfische ohne Gräten 30 Pf.
- Seilbutt im Ausschnitt von 80 Pf. an, kleine ächte Steinbutt pro Pfund 1 Mk., rothfleischiger Salm im Ausschnitt von 1.20 Mk. an, ächter frischer Winteralm pro Pfund 4.50 Mk.
- Rechte Monikendamer Bratbücklinge pro Stück 12 Pf., Duzend 1.20 Mk., Kieler Rohbücklinge Stück 7 Pf., frische See-muscheln pro 100 Stück 60 Pf., täglich frischer Mal in Gelee, Häring in Gelee, Krabben in Gelee billigt. 3183

Nürnberger Lebkuchen

von Hoflieferant Metzger, Nürnberg.

Thorner Katharinen und Pflastersteine, Aachener Printen, Baseler Leckerli

empfiehlt in frischer Waare und in grosser Auswahl 2920

J. C. Keiper,

52 Kirchgasse 52.

Telephon 114.

Brillen und Zwicker

mit Rathenower Gläsern in großer Auswahl zu den billigsten Preisen. 5181

H. Theis, Uhrmacher, Moritzstraße 4.

In der Evangelischen Ringkirche.

Sonntag, den 6. Dezember: Geistlich-musikalisch-declamatorische Aufführung.

unter gefälliger Mitwirkung der Concertsängerin Frä. Kathinka Zapf, des Herrn Organisten Schauss und Chor.

Die Weihnachtsglocken zu Amras

Melodramatische Scene von Pfarrer Theobald.

Musik v. Heiser, arrangirt von F. Hemp. Anfang 7^{1/2} Uhr. Oeffnung der Kirche 7 Uhr.

Eintrittskarten à 2 Mk. und à 1 Mk. an der Kasse in der Kirche und im Verkauf bei dem Küster der Ringkirche, Herrn Lenhart.

Das Nähere durch Programm.

Den Vertrieb der Eintrittskarten durch Herrn H. Kettenbach und Frau.

Wegen eingetretener Hindernisse, durch eine plötzliche Indisposition, musste der obige Vortrag auf den 6. Dezember verlegt werden. Friedrich Hemp, Recitator.

Russischer Karawanen-Thee

von Wassily Perloff & Söhne in Moskau ist unbestritten der beste und billigste 2753

Karawanen-Thee.

Niederlage zu Originalpreisen:

J. Heiles, Wiesbaden, 22 Webergasse 22.

Generaldepot für Deutschland:

O. H. Krohn, Berlin W., Friedrichstrasse 81.

Tauber's Hafer-Nähr-Cacao

nach einem besonderen Verfahren aus nur bestem Rohmaterial (einer der edelsten sanitären Cacao-Sorten in Verbindung mit Hafer) dargestellt. In dieser erprobten Zusammensetzung wird die in manchen Fällen schwere Verdaulichkeit des reinen Cacaopulvers paralysirt und dem Magen in leicht assimilirbarer Form Nährstoffe zugeführt, die für die Aufrechterhaltung und den Aufbau des menschlichen Organismus in erster Linie wirksam sind.

Tauber's Hafer-Cacao leistet deshalb nicht nur Kindern, Magenleidenden, Reconvalescenten, schwächlichen und blutarmen Personen vorzügliche Dienste, sondern kann auch mit Recht Jedermann als ein vorzügliches tägliches Nahrungs- und Genussmittel und entschieden als das beste Frühstück bei Verdauungsschwäche, chronischem Magen- und Darmkatarrh empfohlen werden. 2847

Preis pro Pfd. Mk. 1.20.

" " 5 " " 1.10.

Ch. Tauber,

Kirchgasse 6. Telephon 717.

Achtung — Frankfurt.

Der Altstadt-Consum hat noch einen zweiten Lieferant aus Frankfurt für Lieferung der so rasch beliebt gewordenen

Frankfurter Würstchen,

2 Stück 25 Pf.,

zugelegt und kann der Altstadt-Consum von jetzt ab seinen Abnehmern pünktlich Dienstag, Freitag und Samstag liefern. 3115

Frische Angel-Schellfische

J. W. Weber, Moritzstr. 18. Friedr. Weber, Kais.-Fr.-Ring 2.

Differire ächtes garantiert reines Kornbrot, volles Gewicht (4 Pfd.) à 46 Pf. Carl Wendland's Nachf., Albrechtstr. 27.

Äpfel! Äpfel!

Ein Bagon serbische Äpfel eingetroffen, hochfein im Geschmack.

With. Weber, Dohheimerstraße 21, Part., sein Laden.

Restauration zur Seidenraupe, Herosstr. 3.

Heute Donnerstag Abend Nudel-suppe, Morg. Schweinefleisch, Brat-wurst u. Weißfleisch m. Kraut, wozu frdl. einladet Ferdinand Fischer.

Rheingauer Hof.

Heute:

Mehlsuppe.

20 Pf. — 20 Pf. — 20 Pf. — pro Band 8. Ausg. v. Tauchnitz Edition! — 20 Pf. — 20 Pf. — 20 Pf.!

Billige Bücher

für Jung und Alt; Jugendschriften für Knaben und für Mädchen jeden Alters; Romane, Reisebeschreibungen, Gedichtsammlungen, Biographien u. wissenschaftliche Werke, Atlanten; Bücher in englischer, französischer, holländischer, russischer etc. Sprache stets auf Lager oder schnellstens zu beschaffen.

Klassiker in verschiedenen Ausgaben.

Mitteldeutsches Antiquariat (Inhaber: August Deffner). Wiesbaden, Bärenstrasse 2.

Bester Schutz gegen Erkältung!



Reform-Beinkleider,

tadellos sitzend, empfiehlt

Georg Hofmann
Langgasse 21. 3081

Neuheit: Reform-Beinkleider aus Wasch-Samt!!

Petroleum-Heizöfen,
vollständig geruch- und gefahrlos, empfiehlt billigst
Franz Flössner
Wellritzstrasse 6.

Wollene Bettdecken
8 Mark bis 16 Mark per Stück,
Steppdecken von 8 Mark an,
Piqué- u. Waffeldecken,
englisch Tüll- u. Spachtel-Bettdecken
empfehlen
J. & F. Suth, Wiesbaden,
Delaspeestrasse, Ecke Museumstr.

Für Husten und Heiserkeit
empfehle meine vorz. Kräuterbonbons.
W. Mayer,
Delaspeestrasse 3.

Flaschenschränke,
ganz aus Eisen, mit festem Schloss und Rückwand für 50, 100, 160, 200, 300 Fl., emp. Ausserst billig.
Conr. Krell,
Tanusstrasse 13.

Die Säle
der
Loge Plato
sind für F 483
Bälle, Hochzeiten, Concerte und Vorträge
zu vermieten.
Näheres bei dem
Restaurateur, Friedrichstr. 27.

15. Ziehung der 5. Klasse 209. Kgl. Preuss. Lotterie.

(Donn. d. 26. November 1903.) Nur die Gewinne über 200 Mk. sind den betreffenden Nummern in Klammern beigefügt. (Ohne Gewähr.)
25. November 1903, nachmittags. Nachdruck verboten.
58 219 72 15000 387 15000 432 79 896 982 1151 219 62 351 15000 548
733 15000 812 57 985 2205 15000 20 94 376 97 427 569 15000 95 789
70-3 186 231 69 67 307 71 518 613 53 56 70 700 4043 121 63 259 60 79
55 381 97 654 738 53 54 57 831 5074 119 270 907 70 10000 408 541 619
81 891 972 77 4016 92 15000 303 308 74 653 78 808 79 7002 230 876
47 0 76 672 766 8204 15000 522 15000 608 729 43 15000 77 879 9042 34 250
11000 689 626 39 42 719 975 94
110077 815 505 11000 11021 54 83 803 405 15000 86 544 828 33 28
12011 134 234 42 466 537 754 824 900 79 13657 89 175 232 349 15000 94
15000 405 516 25 67 14020 68 103 41 49 77 282 324 130-4 87 479 542
648 53 64 87 706 889 15039 372 15000 333 52 402 15000 38 509 650 760
869 949 16195 227 464 528 69 644 762 828 49 86 17024 15000 29 173
307 403 27 711 937 43 18013 42 410 59 577 631 857 19041 15000 218 60
98 369 403 18 31 618 763 11000 950
20105 15000 55 312 403 35 44 516 54 93 772 849 65 21178 329 96
677 22118 11000 41 273 315 24 826 15000 947 22069 147 229 78 388
527 666 816 57 974 24048 99 121 272 88 325 56 470 549 637 922 40
25028 105 26 68 68 261 309 429 94 550 83 642 916 95 20058 271 486
628 93 795 15000 914 27032 15000 65 120 355 71 405 94 558 77 966 87
723 11000 28648 11000 47 84 137 99 236 94 347 400 651 727 924 72
20069 105 55 623 84 706 13 39 887 15000
30004 484 558 74 693 99 15000 859 15000 31082 225 852 15000 438
98 502 45 15000 601 888 32060 185 15000 91 408 83 682 715 27 15000
33 88 307 71 76 455 67 15000 611 22 79 15000 34240 304 65 15000
426 58 555 692 39 38 44 52 90 94 35033 321 93 407 13 88 555 95
907 26358 146 77 297 419 15000 70 866 702 80 37458 509 80 87 824
74 38307 9 174 15000 822 931 30060 11000 239 594 15000 866 15000
40067 151 278 478 942 41143 346 444 49 15000 680 800 15000 42108
44 331 15000 425 540 697 43003 123 58 298 309 15000 72 81 411 14 39
586 830 64 15000 62 779 87 890 42 935 44134 15000 394 15000 456
11000 58 62 607 45082 15000 123 229 377 459 610 630 303
40009 15000 68 125 24 77 476 581 76 929 47043 15000 83 193 207 45
69 459 81 532 66 659 820 87 42 43043 350 582 15000 659 706 72 912 48
49081 127 70 406 11 42 15000 532 57 723 24 80 15000 870 15000 94
50003 194 219 72 406 93 15000 741 801 9 15000 975 51071 125 87
306 457 618 41 44 51 941 95 52051 71 87 180 289 60 15000 548 95 612
92 701 894 932 15000 83 15000 53134 341 67 594 692 734 11000 878 93
15000 932 54082 93 15000 293 230 435 41 51 626 15000 75 718 77 95 813
5000 75 913 53 55304 570 676 15000 824 5000 178 291 442 590 681
888 57010 134 228 15000 93 587 38199 218 20 334 11000 501 3 890
735 86 15000 919 59148 93 229 15000 541 896 910 54
60116 379 96 401 8 16 60 539 657 61014 100 206 25 65 345 889 906
62094 15000 192 234 15000 70 307 59 452 62 563 712 77 844 915 25 63092
11000 83 206 311 412 525 747 832 60 15000 300 89 64238 15000 95
434 41 555 686 65010 275 15000 90 461 569 98 733 944 60445 107 25
282 430 514 86 616 55 64 747 988 67072 266 459 69 625 75 718 50 813
908 85 68421 276 391 739 827 94 966 70 75 09045 46 68 85 148 69 70
343 79 451 532 879 986 15000
70748 115 88 773 91 15000 71020 159 290 708 15000 23 815 918 19
86 72144 259 68 463 566 708 37 73006 52 15000 63 15000 188 80 476
451 525 733 15000 79 807 20 74018 304 541 797 843 75094 15000 476
500 602 775 84 76076 139 15000 62 11000 342 549 653 757 830 77014
325 502 7 725 85 866 77 960 94 78136 448 507 641 11000 79154 93
263 395 94 15000 83 995
80244 578 604 894 15000 79 89 984 88 81125 203 11000 385 478
515 66 632 96 82040 99 351 66 15000 90 686 769 816 77 85 82055 525
43 610 82 11000 747 86 111 21 27 84085 248 55 944 531 679 934 85299
107 212 339 80 448 631 15000 878 921 86035 48 139 71 208 564 603
15000 869 78 87066 9 16 132 84 810 77 15000 432 640 15000 70 765 803
934 81 88126 72 218 342 93 417 716 837 952 89031 11000 218 328 15000
656 78 842 15000 43
90031 177 15000 340 509 70 85 673 883 11000 91006 17 235 15000
215 64 554 678 739 851 92037 83 127 80 298 562 657 93099 157 235 301
21 52 500 98 700 87 993 94244 356 98 410 20 26 15000 81 63 634 11000
663 11000 906 34 95370 814 953 15000 96235 658 716 52 944 97045
75 248 848 581 684 786 828 15000 83 15000 94 15000 95 95140 233 851
647 893 941 99199 348 15000 583 15000 647 15000 715 87 812
100088 150 96 99 444 547 48 631 53 15000 822 51 916 82 101018
35 50 61 518 678 841 82 922 27 11000 59 11000 102276 79 858 662 15000
66 11000 767 10380 176 827 85 15000 531 11000 737 831 987 104003
204 15000 800 69 477 568 677 843 11000 907 105008 86 110 227 61
662 790 801 95 901 20 64 104130 61 276 261 46 515 11000 629 910 107096
173 15000 223 15000 991 658 708 15000 999 108064 237 392 464 528 11000
48 67 641 756 15000 927 109028 90 111 212 364 414 683 700 896

15. Ziehung der 5. Klasse 209. Kgl. Preuss. Lotterie.

(Donn. d. 26. November 1903.) Nur die Gewinne über 200 Mk. sind den betreffenden Nummern in Klammern beigefügt. (Ohne Gewähr.)
25. November 1903, nachmittags. Nachdruck verboten.
25 95 67 95 179 215 628 55 888 1059 100 6 71 237 40 85 11000 646
74 15000 734 81 510 29 940 2758 327 3000 819 35 93 15000 142 270 90
313 282 811 709 905 4059 15000 90 122 41 52 220 47 428 24 96
525 78 11000 684 15000 98 731 28 327 70 5033 67 83 360 84 425 580 734
15000 863 981 6278 33 342 74 411 71 516 782 940 59 7042 15000
162 248 450 538 15000 46 873 981 11000 45 8063 255 348 60 401 15000 26
604 9043 15000 186 260 65 76 87 471 578 991
10159 15000 297 548 706 983 11105 465 556 710 27 207 78 947 87
12078 168 241 689 923 13000 11000 315 20 85 496 732 38 60 888
14063 281 456 653 61 925 74 81 15253 15000 576 796 833 78 16126 284
448 48 71 591 99 008 61 723 85 95 868 15000 946 17038 198 449 668 747 85
11000 59 96 18079 108 15000 11 88 264 351 433 61 11000 538 758 829
900 17 11000 19010 18 133 15000 200 78 15000 304 10 15000 502 34 62
77 89 91 692 95 769 889
20098 15000 113 90 15000 282 292 515 790 902 21053 75 159 217
15000 381 417 15000 74 734 22017 65 78 15000 80 139 401 28 610 636 37
85 771 985 21033 255 92 679 15000 242 906 24074 189 290 35 11000
64 95 15000 707 823 25149 219 71 713 994 24031 182 314 20 15000 74
401 86 583 842 97 27039 189 11000 808 21 421 63 520 28 709 82 28044
144 345 15000 436 863 969 15000 29107 203 65 320 34 53 621 43 89 15000
744 945 52
30029 15000 29 80 189 248 340 49 72 532 91 789 865 915 58 65 31214
858 484 888 878 15000 498 49 84 15000 94 15000 39230 22 526 15000 662
807 85 15000 33076 117 217 15000 74 778 89 34070 203 57 86 425 389
701 657 25048 76 94 100 4 99 444 72 554 15000 675 809 52 15000 948
30230 365 404 11000 21 15000 006 21 58 861 928 57 88 78 37059 84 180
271 689 726 987 3824 28 227 47 15000 57 15000 62 78 15000 357 405 53 502
58 689 761 807 40 39168 79 316 56 441 547 918 75 80
40353 81 631 705 837 974 41195 201 26 27 15000 30 300 22 422 508
614 16 64 730 69 42009 57 307 68 479 11000 589 750 910 43080 9
760 844 979 86 44192 402 568 96 702 77 45479 504 65 87 726 37 40274
95 407 59 665 15000 67 755 815 914 55 47032 61 15000 567 11000 671 735
71 933 11000 75 94 48075 358 72 489 640 99 765 856 994 50002 116 373
522 67 650 59 85 15000 784 94 814
50113 287 349 485 527 792 97 803 51116 212 409 15000 44 550 622
30 37 68 831 50 52198 363 71 11000 412 39 625 15000 27 761 15000 87 819
53041 128 15000 44 290 15000 301 459 547 651 11000 725 81 822 39 990
54101 15000 202 530 719 28 29 814 927 53047 285 15000 104 84 597 632
799 805 66 67 75 50021 118 504 12 602 745 86 825 15000 57129 274 658
785 68 877 971 58098 120 15000 207 16 15000 350 78 529 77 81 635 46
11000 48 710 43 934 98 59228 15000 46 915 410 534 44 781 994 55
60054 74 101 230 40 306 615 779 912 61004 15000 122 26 280 3204
423 68 616 791 819 62168 241 54 334 81 437 526 612 703 6 63185 436
11000 83 15000 541 866 703 77 87 927 61002 15000 15 211 446 608 65004
62 142 231 81 15000 338 93 432 584 647 825 99 60215 398 056 847 74
15000 67057 69 11000 85 11000 348 460 72 79 327 632 11000 39 11000
54 865 995 68040 305 469 580 455 75 768 15000 885 921 79 69122 420
26 717 85 388
70221 309 457 73 15000 597 643 764 15000 976 71024 58 161 207 526
85 890 15000 960 72011 18 129 11000 327 899 73094 115 390 480 873
901 49 74025 139 11000 267 450 933 94 75099 729 816 95 76099 90
115 430 34 67 566 644 55 824 51 908 21 11000 77025 67 86 11000 158
15000 276 496 697 889 78014 127 92 235 345 15000 571 632 714 816 11000
930 79043 85 114 18 15000 44 255 901 15000 67 477 578 690 706 982
80095 261 15000 76 339 76 492 726 31 843 924 177 833 95 81143 15000
500 14 46 15000 792 843 918 15000 82050 176 82 267 76 507 15000 739 84
933 81 15000 83788 147 218 86 325 15000 439 907 65 712 801 11000 84280
135 96 368 15000 429 43 504 651 65036 57 432 80 610 700 933 15000
86084 211 19 411 54 627 740 53 83 87195 240 335 445 547 612 624
210 25 62 88031 113 28 15000 69 61 11000 411 83 15000 57 501 657 739
76 80017 306 15000 431 579 621 80 92 62 15000
90236 74 322 96 11000 569 642 724 851 91174 88 110 419 311 672
697 534 92203 92 81 400 35 63121 218 409 533 51 75 710 419 311 672
94080 25 143 84 853 55 82 819 83 803 4 6 93392 63 610 700 933 15000
929 60076 90 183 225 15000 481 11000 88 87195 707 97287 482 9 147 812
30 74 973 95106 95 301 419 70 596 635 80 96 759 97 943 90021 140 818
283 448 97 661 983
100137 48 308 15000 87 637 786 941 101025 73 239 55 871 15000 723
55 65 838 974 98 102232 66 464 515 27 628 100 979 85 103070 117 76
1000 231 89 503 48 54 15000 94 749 74 81 807 104078 816 496 578 89
15000 819 78 997 15000 105007 854 92 441 231 730 15000 890 100029 66
94 15000 308 484 578 15000 619 70 810 90 15000 96 89 15000 911 107056

110042 103 292 86 331 455 634 65 111027 75 261 521 45 49 828 91
95 911 72 97 112143 15000 75 317 72 521 15000 89 15000 748 988 113042
44 53 11000 97 255 11000 382 642 820 89 15000 915 114041 183 250
15000 460 215 44 115154 65 290 834 418 84 43 87 15000 651 942 45
110090 214 27 583 889 81 15000 91 945 117031 108 983 118154 425
87 632 911 66 110039 40 139 46 323 409 85 619 811 38 15000 78 11000
120028 111 30 451 15000 74 530 698 831 22 42 911 121125 91 212
419 23 555 611 15000 22 98 786 837 87 15000 71 919 122153 271 99
301 545 651 92 15000 797 123137 63 293 387 501 744 909 89 124075
110 234 426 740 49 796 893 971 123003 48 11000 105 309 606 760
86 120341 15000 552 58 11000 639 747 864 74 957 15000 127139 252
320 34 509 15000 637 66 719 810 123902 57 407 15000 62 508 70 659 932
120117 45 15000 263 495 592 72 95 600 20 762 82 501 52 67 11000
130013 87 418 15000 28 501 47 11000 748 15000 861 82 980 131033
147 15000 98 15000 273 428 75 541 72 608 13 855 639 63 132283 371 405
529 884 766 832 15000 133073 94 1308 580 790 887 82 935 134008 105
79 208 502 90 706 19 35 46 814 980 15000 135169 95 245 310 401 83
611 23 43 724 822 968 136019 58 77 11000 378 451 597 444 97 15000
754 15000 885 938 137016 84 222 475 971 138131 47 618 52 965 77
139045 241 84 306 514 58 735 94 905 57
140001 402 702 98 855 15000 926 40 141006 46 54 113 623 15000 42
851 52 940 62 94 14

Handelstammerwahl.

Am Montag, den 30. November cr., morgens 11 Uhr, finden im Bürgeraal des Rathhauses (Zimmer 36) die diesjährigen Ergänzungswahlen statt.

Wir bitten unsere Mitglieder und die übrigen eingetragenen Firmen, die satzungsgemäß ausscheidenden, sich seither als bewährt befundenen Herren:

**Kommerzienrat Franz Fehr-Flach, hier,
Hotelbesitzer Heinrich Haeffner, hier,
Kaufmann Louis Schild, hier,**

wieder zu wählen.

Der Vorstand
des Vereins selbständiger Kaufleute zu Wiesbaden. G. B.

Geschäfts-Eröffnung.

Lage am hiesigen Plage, Scharnhorststraße 6, ein

Wagenbau-Geschäft

eröffnet und halte mich zur Anfertigung neuer Equipagen und Luxuswagen, sowie geborgener Geschäftswagen und einschläg. Reparaturen unter Zusage reeller und prompter Bedienung bestens empfohlen. — Zeichnungen, Kostenvoranschläge u. s. w. zu Diensten.

Wiesbaden, den 24. November 1903.

Karl Beckmann,

früher. Teilhaber der Firma G. H. Beckmann, Wagenfabrik, Kirchheimbolanden.

Kranken-, Kinder- und Nahrungsmittel.

Sämtliche Verbandstoffe.
Lanolin, Myrolin u. Vasoline.
Clysterspritzen.
Guttaperchataffekt, alle wasser-dichte Verbandstoffe,
Eisbeutel in allen Qualitäten,
Inhalations-Apparate,
Kinderserifen,
Kinderschwämme,
Minderzahnbürsten,
Minderpulver,
Linosform-Streupulver,
Lysol,
Fieber-Thermometer,
Bade-Thermometer,
Gummisauger,
Saugflaschen in allen Sorten,
Speischnuller,
Zahnringe,
Veilchenwurzeln,
Seesalz,
Stassfurter Salz,
Kreuznacher Salz,
Kreuznacher Mutterlauge in Kannen und Krügen,
Medizinal-Lebertran,
Sodener und Emser Pastillen,
Saxileth-Apparate,
Milchzucker,
Nährzucker,
Medizin. Seifen,
Nährsalz Tropon,
Levico und Bonecognowasser,
Milch-Flaschen,
" " Garnituren,

Plasmon.
Valentine's Heat Juice,
Sanatogen.
Lahmann's Nährsalz-Cacao,
Honor's Hafer- und Reismehl,
Dr. Michaelis Eichelcacao,
Fleischextract „Flagge“,
" " Cibus,
" " Liebig,
Malzextract Loebund,
Pepton Liebig,
Brands Beef Tea,
" Essence of Beef,
Bouillonkapseln Waggi,
Cacao Hauten, Suchard, à Mk. 1.20-2.40 = 1/2 Ko.
Condens. Milch,
Prometheus Cacao,
Kaiser Hafercacao,
Haematogen,
Hafercacao lose 1/2 Ko. 1.20 Mk.,
Hartenstein'sche Leguminosen,
Nestle's Kindermehl,
Küfeler's " " Muffler's " " Opel's Nährwieback,
Macabout des Arabes,
Koborat,
Dr. Theinhardt's Hygiana,
Medizinal-Tokayer,
" " Cognac,
Stärkungswine: Sherry, Port, Valaga, Madeira, Marsala,
Vegetabil. Milch.

Chem. reiner Milchzucker für Kinder 1/2 Ko. Mk. 1.—, bei mehr 90 Pf.

Somatose, Tropon und Puro Fleischsaft.

Alle Sorten Mineralwässer in frischen Füllungen.

Sämtliche Artikel kommen nur in allerbesten Qualitäten zum Verkauf.

Willh. Heinr. Birek,

Ecke Adelheid- und Oranienstrasse.

Bezirks-Telephon No. 216.

3024

Restaurant drei Könige,
Marktstraße 26. Marktstraße 26.
Donnerstag, den 26. Novbr. anfangend:
Großes Preis-Billard-Spielen.
Hierzu ladet höf. ein
Konrad Deinlein.



Ihren und Goldwaaren

zu den bekannt billigsten Preisen in großer Auswahl. Schmuckladen mit Semi und Triumph-Smaile-Photographie von 1.80 an. 8189

H. Theis,
Uhrmacher,
4 Moritzstraße 4.

Schellfische, Cabliau.

F. A. Müller,
Abelheidstr. 32, Ecke Moritzstr.

Erste Qualität Rindfleisch	64	Pf.
" " Rindfleisch	70-80	"
" " Rindfleisch	66	"
" " Hammelfleisch	50-70	"
" " Schweinefleisch	70-80	"
Ludwig Klotz, Seidenstraße 18.		

Bohnen, abgebrühte, Sauerkraut, Salz- u. Essiggurken, rote Rüben etc.
Conserven-Haus C. Weiner,
Mauergasse 17. — Eigene Fabrikation.

Die holl. Angelschellfische.

Ph. Lieser, Oranienstrasse 52, Ecke Goethestrasse.

Naturbutter, 10-Pfd.-Gölt, Mt. 6.50,
Bienenhonig, 4.00.
Gänse, Enten, fr. geschl., fette Gans oder 3 Enten Mt. 4.50.
H. Spitzer, Probugna, via Breslau. F 44

Aerzte,

Köln a. Rh.

welche auf die in

ausgeschriebenen Krankenkassen-Arztstellen reflektieren, werden dringend ersucht, sich an den Unterzeichneten zu wenden.
Frankfurt a. M., Mainzer Landstr. 11.

Dr. Koenig,

Vertrauensmann des Verbandes der Aerzte Deutschlands für den Regierungsbezirk Wiesbaden.

Turn-Verein.

Sonntag, den 29. Nov.,
Nachmittags 3 Uhr:

Außerordentliche Haupt-Versammlung
in unserem Vereinslokal, Dellmündstraße 25.

Tagesordnung: „Bauangelegenheiten.“
Der wichtigen Tagesordnung halber ersucht um zahlreiches Erscheinen
F 454
Der Vorstand.

Christlicher Arbeiter-Verein.

Freitag, den 27. Nov., Abends 8 1/2 Uhr
(Gemeindehaus Steingasse):

Vortrag
von Kandidat Schlosser (Homburg):
„Gräfin Ursula von Nassau-Hadamar“.
Gäste willkommen.

Leset Alle!

Herren-Anzüge werden u. Bar. u. Raf angef.,
Dol. 4 Mt., Hebers. 9 Mt., Röde gewendet 7 Mt.,
sowie ger. Kleid. ger. u. rep. bei **H. Kleber,**
Derrnstr., Luitensfr. 6. Reich. Näh.-Coll. u. D.

Limburger Käse

33 Pfg.
pro Pfund im Stein, fein weichschneittige Sorte.
C. F. W. Schwanke Nachf.,
Schwaidacherstr. 43, gegenüb. d. Wehrstr.
Telef. 414.

Händlern,
die den Verkauf meiner gel. gesch. Weihnachts-
Kugeln, „Christbaumschmuck“, mit gold.
Weballe prämiert, übernehmen, ist unter Bedingung
geboten. Hoff. für Kundradmarkt. **H. Richter,**
Frankfurt a. M., Rühlstr. 70. F 102

Im Schildermalen und Möbellackieren etc.

empfehlen sich
P. Stenmans,
Decorationsmaler und Lackiermeister,
Moritzstraße 49.

Von der Reise zurück und verzogen nach
Kaiser-Friedrich-Ring 22,
Ecke Adelheidstrasse.
Dr. med. Karl Rudolf Lehmann,
prakt. Arzt.
Fernsprech-Anschluss 3176.

Herren-Kleider-Ansbessern

u. Anbern m. gut besorgt Burgstrasse 6, 8 I.
August Klein, Klavierstimmer,
empfehlen sich im
Instrumentenstimmen. Sülzbergerstr. 85, 8.

Plissé wird gebrannt bis 50 cm. hoch,
Schulgasse 1, 2 I.

Nähmaschinen werden billig und sorg-
fältig repariert Kaiser-Friedrich-Ring 17, Str. 1.
H. Arbeitsgesch., 20 J. betrib., verbunden
mit Agentur, an Dame käuflich zu übergeben.
Off. Z. 44 postlagernd Berl. Hof.

Fremden-Verzeichnis vom 25. November 1903.

Kuranstalt Dr. Abend. Irie, Köln.
Bayrischer Hof. Müller, Kfm., Bromberg. — Vogel, Kfm., Hannover.
Bleck. Hartwig, Kfm., Wien.
Schwarzer Bock. Strakosch, Prof., Wien. — Klein, Fr. Geh. Komm.-Rat, Siegen. — Kunkel, Bürgermeister, Königsberg. — Barth, Fr. Senator m. T., Norden.
Braubach. Tonnar, Fr., Köln.
Einhorn. Boy, Kfm., Wandsbeck. — Mannfeld, Kfm., Hannover.
Eisenbahn-Hotel. Levy, Kfm., Alsfeld. — Jössel, Kfm., Straßburg. — Voigtländer-Pelzner, Kfm., Dresden. — Resch, Kfm., Chemnitz. — Hahn, Kfm., Köln.
Erbrinz. Gerlach, Kfm., Dresden.
Grüner Wald. Kesternich, Pfarrer, Heimerzhain. — Karski, Kfm., Berlin. — Hausenstamm, Bürgermeister, Dr. a. D., Frankfurt. — Schwarz, Direktor m. Fr., Dresden. — Voss-winkel, Kfm., Soest. — Herzberger, Kfm., Stuttgart. — Pelseler, Kfm., Remscheid. — Boffinger, Kfm., Stuttgart. — Pfeiffer, Kfm., Diez. — Herz, Kfm., Ludwigshafen. — Williger, Kfm., Frankfurt. — Marons, Kfm., Köln. — Kuhlen, Kfm., Köln. — Schroeder, Kfm., Oberlahnstein. — Haus-schildt, Kfm., Köln.
Happel. Hoffmann, Architekt m. Fr., Berlin. — Besger, Stud., Stockholm. — Roth, Fr. m. 2 Kindern, Ems.
Kaiserhof. Meyer, m. Fr. u. Bed., Westgate on Sea. — von Dungen, Freiherr m. Fr., Schloß Dehrn.
Näslischer Hof. Heller, Offizier, Schwetzingen.

Metropole und Monopol. Theomin, Kfm., Frankfurt. — Barfus, Major, Weimar. — Schubert, Kfm., Charlottenburg. — Herder, Bonn. — v. Eltester, Niederlahnstein. — Prah-Crelinger, Theateragent, Berlin.
Minerva. Niedecken, Kfm., Obergelheim.
Hotel Nassau. Frhr. v. Eppinghoven, Rent., Langenfeld. — Liebermann, Fr. m. Bed., Baden-Baden. — Guisermann, Fri. Rent., Baden-Baden. — Tromp-Meestes, Fri. Rent., Steenwyk. — Jonas, Kfm. m. Fam., Köln.
Nerotat. Vogt, Pfarrer, Dürkheim.
Nonnenhof. Reichmann, Wien. — Neuhäuser, Wien. — Linsch-mann, Kfm., Nürnberg. — Hohenstein, Kfm., Berlin. — Freund, Kfm., Berlin. — Schönte, Kfm., Fulda. — Böhme, Kfm., Leipzig. — Kuhl, Kfm., Köln. — Neukirch, Kfm., Berlin. — Kling, Geschwister, Mainz. — Werneke, Fri., Mainz.
Pariser Hof. Mylius, Rittergutsbes., Langlingen.
Zur guten Quelle. Valerius, m. Fr., Spabrücken. — Nattmann, Kfm., Giessen. — Schuchard, Kfm., Bielefeld. — Wellstein, Architekt, Enkenbach.
Reichspost. Steinberg, Kfm., Köln. — Borchert, Rent., Phila-delphia. — Günther, Rechnungsrat, Bromberg.
Rhein-Hotel. Roberts, Rent., London. — Protzen, General-Kommandant, Glogau. — Parrott, Rent., London. — Böer, Direktor, Bochum. — Stelzel, Kfm., Wien.
Rosa. Halm, Bezirkspräsident von Unter-E-saß m. Fr., Straß-burg.

Ritters Hotel und Pension. Jäger, Kfm. m. Fr., Freiberg i. B.
Savoy-Hotel. Hamburger, Kfm., Frankfurt. — Herz, Fri., Gangelst. — Levy, Konitz.
Schweinsberg. Saalfeld, Kfm., Limburg. — v. Branconi, Kgl. Lotterle-Einnehmer m. Bed., Köln. — Pfaff, Kfm., Frank-furt.
Tannhäuser. zur Heiden, Kfm., Münster. — Ringel, Kfm., Köln. — Dietzschmann, Ing., Straßburg. — Meisel, Kfm., München.
Tannus-Hotel. Köcke, Fri. Rent., Schwerin. — Römman, Rent., Baden-Baden. — Micholki, Rent., Berlin. — Schmidt, Geh., Rat, Berlin.
Union. Fetz, Kfm., Ransbach.
Vogel, Richter, Kfm., Köln. — Hanke, Kfm., Dresden. — Völker, Kfm., Nordhausen. — Jahn, Kfm., Koburg.
In Privathäusern.
Pension Anita. Tscheuchner, Fri., Berlin.
Pension Fortuna. Tonnar, Rent. m. Fr., Hannover.
Pension Frank. von Kühlwetter, Freifrau, Düsseldorf.
Villa Frank. Henneberg, Kgl. Komm.-Rat, Berlin.
Christl. Hospiz I. Biederbuk, Rent. m. Fr., Krefeld. — Dapper, Fri., Düsseldorf.
Augenheilstalt für Arms. Armpruster, Eva, Framersheim. — Klische, Karl, Enzweiler. — Heimmann, Heinrich, Berg. — Hofmann, Wilhelm, Osthofen. — Fries, Johanna, Nieder-igelheim. — Schweikhard, Karoline, Niederigelheim. — Göth, Clara, Oppenheim. — Göhl, Amalie, Bleitzhausen.



Grosser Fisch-Verkauf.

33 Wellritzstrasse 33 und auf dem Markte.

Cabliau ist diese Woche entschieden der vorthellhafteste Fisch. Erhält hiervon eine grosse Sendung feinsten Qualität zu dem billigen Preise von 25 Pf. per Pfund im ganzen Fisch, 35-50 Pf. per Pfund im Ausschnitt.

Feinster rothfl. Salm diese Woche ausnahmsweise nur Mk. 1.20 im Ausschnitt.

Lachsforellen 1.20, Makrelen 50, feinste Angelschellfische von 25 Pf. an, Dorsch 30 Pf.

Aechte Seerzungen 1 Mk., Rothzungen (Limandes) 50 Pf., H. Heilbutt im Ausschnitt von 70 Pf. an, Seehecht ohne Kopf u. Gräten 60 Pf., lebend fr. Tafelzander 70 Pf., Rheinbechte 90 Pf., Uhelebackfische 25, Bresem 40, Merlan 30, Backfisch ohne Gräten 30, Bratschollen 25, grosse Schollen 50 Pf.

Frische grüne Häringe per Pfd. 20 Pf., 5 Pfd. 90 Pf.

Frische Scamacheln 100 Stück 50 Pf., Nordseekrabben per Pfd. 50 Pf. Feinste Sprotten per Pfd. 50 Pf., 3 1/2-Pfd.-Kiste Mk. 1.30. Aechte Monikend. Bratbücklinge 10 Pf.

Grösste Auswahl am Platze in:

Fischconserven, Räucherwaaren und Marinaden.

Oelsardinen, Kronenhummer, Caviar.

Engros-Niederlage von Nürnberger Ochsenmaulsalat, Düsseldorfer Tafelsenf, Sauerkraut, Salzgurken, Essiggurken, Preiselbeeren.

Beste Bezugsquelle für Wirthe und Wiederverkäufer.

Fr. Schellfische Frankfurter Consumhaus,
von 25 Pf. an. Nerostrasse 10.

Immobilien.

Haus mit Concession für ein feines Café oder Restaurant in bester Lage zu verkaufen.

Julius Allstadt,

Immobilien- und Waaren-Agenturen, Bismarck-Ring 1.

Schönes Haus mit 11. Einfahrt und Werkstätte im Besten mit 4-5000 Mk. Anzahlung verkäuflich. Ueberaus über 1200 Mk. Alles vermietet, 11. Wohnungen. Näh.

G. Rück, Rheinbahnstr. 2.

Immobilien.

Grundstück Sophienstr.,
Mainzerstr.,
Klein-Gainer
zu verkaufen.

Julius Allstadt, Bismarck-Ring 1,
Immobilien.

Rechtlich neues Haus, 3-Z. Wohn-, Kuchenschale u. Erdbeerstr., u. Kirschstr. m. 8000 Mk. Anzahl. verk. Näh. G. Rück, Rheinbahnstr. 2.

Ein gangbares Viehwagen-Geschäft im besten Stadtviertel verhältnissmässig sofort billig zu verkaufen. Offerten unter H. 627 an den Taabl.-Verlag.

Eine gutgehende Bäckerei

zu mieten oder zu kaufen gesucht. Offerten unter L. 622 an den Taabl.-Verlag.

Ein „Adner Gännescher Theater“ für Kinder zu verkaufen. Näheres Poststr. 4.

Ein vollständiges Eckzimmer, Bembe'sches Fabrikat,

gang außerordentlich billig zu verkaufen. Näheres bei Obergärtner Grüttsche, Villa Anoop, Angulshof von Rotarum 10 bis Nachmitt. 4 Uhr.

Zwei Balkon-Vorhären,

fast neu, 820x152 und 805x122 und schwerer eigener Tisch, 180x80, für Wäckeri, Wäckeri, geeignet, billig zu verk. Schreinerer Dransienstr. 17.

Ant. Trub (1784) u. v. Baltamir, 29, S. I. B.

Zugpferd

zu verkaufen bei

J. Horung & Co., Dönnroffe 8.

Lichtige Preisse empfiehlt sich den geschriebenen Damen in Ball- u. Gesellschaftsfräsuren in modernster Pariser Ausführung und im Ondo-lieren.

Heiser, Ruff, Friseur,
Berichtstr. 8.

Ant. Mädch. f. Besch. i. Bild. u. Anf. v. einfl. Kl. an h. d. Dank. Helenestr. 23, Pbb. 8.

Zwei Billards Cylind-Konzert, zu freitags, abzuarbeiten. Abonn.-Preis. Derrnoartenstr. 16, 1.

Mk. 200.—

von solidem Herrn gesucht gegen Mk. 220 und monatl. Rückzahl. von 50 Mk. Gest. Anerb. unter V. 627 an den Taabl.-Verlag.

Wer leidet einem jungen strebsamen Geschäftsmann 2-3000 Mark gegen hohe Anzahlung. Offerten unter G. 627 an den Taabl.-Verlag.

Zu verschenken

in sehr gute Hand junger, sehr wachsamer Hund (Mehpischer). Anzusehen Partstr. 25.

Öffentl. Dankagung!

Da es mir unendlich ist, Allen, die an meinem 100-jährigen Geburtstag meiner in so liebevoller Weise gedacht haben, persönlich die Hand zu drücken, sage ich ihnen auf diesem Wege meinen herzlichsten Dank.

Wiesbaden, 25. November 1903.

J. G. Becht.



Visiten-Karten

in jeder Ausstattung

fertigt die

L. Schellenberg'sche
Hofbuchdruckerei

Wiesbaden • Langgasse 27.

Vorzügl. Tanz-Unterricht.

O. Lorenz, Tanzlehrer, Röderstr. 9, 3.

Eine elegante Wohnung

von 7 Zimmern mit grossem Salon (Bel-Etage, Südseite, in der Nähe des Kaiser-Friedrich-Rings) ist weggugshalber sofort oder am 1. April 1904 90 % unter Mietwerth in Aftermiethe auf 8 Jahre zu vermieten. Näh. im Taabl.-Verlag. 2933 Mm

Grabenstr. 34, 2. schön möbl. Alm. zu verm.

Wesucht zum 1. 4. 04 eine

3-4-Zimmer-Wohnung,

unmöblirt, möglicht mit Bad, in der Nähe der Kaserne, Schwalbacherstr. 17, m. Angabe des Preises unter F. 627 an den Taabl.-Verlag.

Selbstständ. Fr. od. Bwe.

zur Führung einer Filiale gesucht. Wohnung beim Baden. Anfragen im Taabl.-Verlag. M

Suche eine durchaus tüchtige Küchenbäckerin, Jahresstelle, sowie Zimmer-, Haus- und Rindermäddchen. Schmitz, Bureau, Webergasse 15.

Tüchtige Verkäuferin sucht Stellung. Off. unter E. 627 an den Taabl.-Verlag.

Suche per sofort oder 1. Dezember mehrere junge Damen zur Anshilfe für das Weihnachtsgeschäft.
Theodor Werner,
Seinen- u. Wäsche-Gand, gegr. 1868.
Webergasse 30, Ecke Langgasse.

Licht. Schneider gesucht Helenestr. 2, 2.
T. Verwuer gel. Th. Jacob, Karstr. 23, 2.

Verloren
Mittwoch, den 25., ein Portemonnaie mit Inhalt von Wilhelmstr. (Konditorei Kistum) bis zur Lammstr. 5 (Benzion). Gegen Bel. nat. abzurufen.
Verloren in der Aulien- oder Dogheimstr. 1 Korallenfette.
Abzugeben gegen Belohnung Linsenstr. 31, 2.

Vertauscht am Samstag ein selbstener Schirm bei Firma Herz oder Schneider. Bitte denselben unvertauschten Goethestr. 18, 3 L.

Budel,
weiss u. groß, entlaufen. Gegen Belohn. abzugeben Dogheimstr. 3, 2.

Entlaufen ein brauner Collied Hund. Gegen Belohnung abzugeben Sonnenbergerstr. 33. Der Verkauf wird erwartet.

39. schwarze Mehpscherhündin entlaufen. Abzugeben Augustavictoria-Bad.

Trenn bis in den T. . . Jeden Tag, Morgen und Abend. Vergütung Gräfe V. D. . . .

In D. . . 9. 8. 4.

Rechts ausweichen!
gehen!

Trauer-
Stoffe,
Blousen,
Costumes,
Röcke
in jeder Preislage. 2999
J. Bacharach.

Sammlen Anzeigen

Von Verlobungen, Geirathen, Geburten und Todesfällen wolle man dem „Tagblatt“ sofort durch Postkarte Anzeige machen, sofern Erwähnung derselben unter vorstehender Rubrik gewünscht wird. Kosten entstehen dadurch nicht.

Zusammenfassung der Civilstandsregister.

Geboren. 15. Nov.: dem Herrnschneidergehilfen Ludwig Nebel e. S., Johann. 17. Nov.: dem Tagelöhner Johann Heinrich Brann e. T., Margarethe Theres. 19. Nov.: dem Kaufmann Heinrich Blume e. S., Hans Anton; dem Knischer Carl Bernhard e. S., Otto Wilhelm. 20. Nov.: dem Dekorationsmaler Friedrich Gise e. S., Friedrich Heinrich May Louis; dem Tagelöhner Gottlieb Wulle e. S., Georg Gottlieb; dem Speereiswarenhandeler Adolf Hofmann e. S., Karl Ernst. 21. Nov.: dem Zimmermann Michael Reibold e. S., Ernst Philipp. 22. Nov.: dem Corrector Max Zimmer e. S., Wilhelm Emil Christian Eduard. 23. Nov.: dem Schlossergehilfen Georg Stein e. T., Eugenie Gise; dem Prediger Karl Rudolph e. S., Alfons Walter.
Aufgeboten. Färbergehilfe Philipp Bogniol hier mit Clara Mehl hier. Bildhauer Ferdinand Kroböse zu Mannheim mit Ida Feitst hier. Tagelöhner Karl Bertold Eis zu Braunsbadt mit Maria Müller dal. Geschäftsführer Heinrich Ernst Frey zu Oldenburg mit Anna Hauswein zu Hude. Wiesenbaumeister Heinrich Hofmeier zu Düsseldorf mit Ida Hofmeier hier. Schneider August Karl Maurer zu Berlin mit Ida Wilhelmine Ott zu Steinbach. Schaffner Karl Besser hier mit Marie Kuhn hier. Kaufmann Willy Raiff hier mit Pauline Döndler hier. Maurer Heinrich Philipp Bauscher zu Witten mit Karoline Jwier zu Helmsberg. Gastwirth August Karl Weiser zu Rohdaten mit Frieda Emma Dandl dajelbst. Landwirth Ludwig Ufer zu Wilmars mit Katharina Well dajelbst. Landmann Wilhelm Emil Walter zu Bernbrödt mit Anna Wilhelmine Karoline Pauline Gise Werner dal. Bäcker August Karl Heinrich Wenz zu Frankfurt a. M. mit Auguste Fuemann dajelbst. Metzger Robert Albert Haas zu Herdingen mit Margarethe Bögary dajelbst. Gestorben. 21. Nov.: Karoline Kuhn, ohne Gewerbe, 68 J. 22. Nov.: Anna Marie, geb. Hartmann, Wittwe des Tagelöhners Peter Böber, 88 J.; Wilhelm, S. des Kaufmanns Carl Joh. 8 St. 23. Nov.: städt. Beleuchtungsassistent Johannes Michel, 65 J.; Fuhrknecht Alfred Schindler, 18 J. 24. Nov.: Dienstmädchen Eva Heil aus Grödenheim, 16 J.; Damenfriseur Jonas Gewitz, 84 J.; Tagelöhner Georg Sedert, 59 J.; Marie, geb. Hofmann, Wittve des Tagelöhners Franz Schmidt, 70 J. 25. Nov.: Ingenieur Georg Ahlemer aus Berlin, 49 J.; Architekt Friedrich Martin, 70 J.

Statt besonderer Anzeige.

Heute Morgen 8 Uhr entschlief sanft nach langem, schwerem Leiden mein lieber Mann, unser guter Vater, Bruder, Schwager und Onkel,

Herr Architekt Friedrich Martin.

Um stille Theilnahme bittet

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Auguste Martin,
geb. Wilhelmi.

Wiesbaden, 25. November 1903.

Die Beerdigung findet statt: Freitag, 27. November, Nachmittags 2 1/2 Uhr, vom Sterbehause, Schiersteinerstr. 10, aus.